

Barrierefrei Erleben

Die schönsten Ausflugsziele und Urlaubsregionen



Region Kelheim

Für jeden Urlaubstag ein spannendes Ausflugsziel

Hessen

Natur & Kultur entdecken in der Mitte Deutschlands

Bayern

Im Süden Deutschlands Seen & Berge erkunden



IRMA

Die Reha-Messe

20. bis 22. Juni

2024

**Im Messezentrum
Hamburg**

ROLLSTÜHLE UND MOBILITÄTSHILFEN – LIFTSYSTEME
UND HEBEHILFEN – PKW-UMBAUTEN – PROTHETIK
UND ORTHETIK – ALLTAGS- UND PFLEGEHILFSMITTEL –
KINDER-REHA

IRMA 2024 – Messezentrum
20357 Hamburg, Halle A3, Lagerstraße 10
Vom 20.–22. Juni 2024 von 10–17 Uhr
Infos unter www.irma-messe.de



Gewinnspiel

Genießen Sie eine Woche
Nordsee-Urlaub pur
in einer exklusiven
Ferienwohnung
im schönen Cuxhaven.

Reisen mit Rollstuhl.



Das Gewinnspiel
finden Sie am
Ende des Magazins.

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder viele spannende barrierefreie Reiseziele präsentieren zu dürfen. Bei Barrierefrei Erleben liegt unser Fokus darauf, Ihnen die Vielfalt und Schönheit unserer Welt zu zeigen und Ihnen Urlaubsinspiration passend zu Ihren individuellen Bedürfnissen zu präsentieren.

In der aktuellen Ausgabe haben wir uns besonders darauf konzentriert, Ihnen Regionen vorzustellen, die sowohl für Rollstühle als auch für Kinderwagen geeignet sind. Denn wir sind fest davon überzeugt, dass Naturerlebnisse für alle Menschen zugänglich sein sollten. Ebenso präsentieren wir Ihnen Hotels, die Barrierefreiheit als Standard setzen, sowie Städte und Museen mit speziellen Führungen für Gehörlose.

Wir sind stolz darauf, Ihnen mitteilen zu können, dass Barrierefrei Erleben in diesem Jahr den renommierten Goldenen Rollstuhl gewonnen hat. Diese Auszeichnung ist für uns nicht nur eine Bestätigung unserer Bemühungen, sondern auch Ansporn, weiterhin innovative und inspirierende barrierefreie Reiseerlebnisse zu entdecken.

Die barrierefreien Reiseziele erstrecken sich beinahe über alle Bundesländer, nach Österreich sowie in die Niederlande. Von malerischen Stränden bis zu imposanten Bergen bieten wir Ihnen eine breite Palette an Reise- und Ausflugszielen, die darauf warten, von Ihnen entdeckt zu werden. Auch Städtetrips zum Beispiel nach Berlin, Düsseldorf oder Hamburg halten zahlreiche barrierefreie Sehenswürdigkeiten bereit.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen und Vorfreude auf Ihre kommende Reise. Bleiben Sie gesund und erleben Sie mit uns die Welt, ohne Grenzen.

Herzliche Grüße,
Ihr Barrierefrei Erleben-Team

Inhalt

Reiseziele

Sonderbeitrag: Erlebnisregion Graz. 6 - 7
Mecklenburg-Vorpommern. 10
Schleswig-Holstein 11
Hamburg 12 - 13
Bremen & Bremerhaven. 14 - 15
Niedersachsen 16 - 19
Brandenburg & Berlin 20 - 23
Thüringen & Sachsen. 24 - 25
Hessen 26 - 30
Nordrhein-Westfalen. 34 - 41
Rheinland-Pfalz & Saarland 42 - 45
Baden-Württemberg 46 - 49
Sonderbeitrag: Bayern barrierefrei 52 - 66
Österreich & Niederlande. 70 - 71

Serviceanbieter & mehr

„Goldener Rollstuhl“ für Barrierefrei Erleben . . 5
Toiletten für Alle 8
Reisen für Alle. 9
Fußball für Alle beim FC Viktoria Köln . . . 31 - 33
Mobilitätslösungen mit PARAVAN 43
MEYRA – inspire joy of life 50 - 51
Wheelmap.org 67
Home Instead – Betreuter Urlaub. 68 - 69
Help-24 – Mobilität auf Reisen. 72 - 73

Barrierefrei Erleben

Impressum 4
Gratis-Bestellung Infopakete 74 - 75
Gewinnspiel. am Magazin-Ende

Impressum
Herausgeber: so barrierefrei erleben GmbH
Redaktion: Nathalie Sonntag, Daniel Wolf
Adresse: Barcelona-Allee 1, 51103 Köln, info@barrierefreierleben.de
Sitz der Gesellschaft: Köln
Handelsregister: HRB 108010
Steuernummer: 218/5734/2665
USt-IdNr.: DE320968526 (Gemäß §27a Umsatzsteuergesetz)
Layout: W&L multimedia solutions GmbH | Stefan Linne, Köln
Druck: Lenz-Druck, Bohnenkampsweg 29, 51371 Leverkusen
Titelbild: erlebe.bayern – Dietmar Denger
Bildnachweis: Inserenten, Pixabay.com, Unsplash.com, Pexels.com, Aodobe Stock

Alle Magazinbeiträge wurden sorgfältig überprüft. Sollten die Artikel dennoch fehlerhafte Angaben enthalten, wird keine Haftung übernommen, ebenso wenig für unverlangt eingesandte Manuskripte und Illustrationen. Für die Anzeigeninhalte ist der Inserent verantwortlich. Der Verlag behält sich vor, Aufträge nach Prüfung ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Verlagsleitung.

**INFOPAKETE
GRATIS
BESTELLEN**
ab Seite 74

„Goldener Rollstuhl“ für Barrierefrei Erleben Verleihung auf der Reismesse CMT 2024 in Stuttgart

„ABS – Zentrum selbstbestimmtes Leben e.V.“ hat den renommierten „Goldenen Rollstuhl“ an das Reiseportal „Barrierefrei Erleben“ der so barrierefrei erleben GmbH verliehen. Die Auszeichnung würdigt das Engagement des Magazins, Reisen für alle zugänglich zu machen und Barrieren im Tourismus abzubauen. Die Verleihung fand im Rahmen der Reismesse CMT 2024 in Stuttgart statt, einer der größten Plattformen für Tourismus und Freizeit in Europa. Die feierliche Übergabe zog eine Vielzahl von Besuchern an, darunter Branchenexperten, Journalisten und Reisebegeisterte.



Die Preisträger 2024

Die Preisverleihung erfolgte nach beeindruckenden Präsentationen aller Nominierten durch Friedrich Müller. „Barrierefrei Erleben“ erhielt den „Goldenen Rollstuhl“ für den Bereich Reisebroschüren und Online-Reiseführer. Weitere Preisträger waren die Brecht Caravan Heilbronn GmbH & Co. KG (Reiseveranstalter), die Integrationsbeauftragte des MTV Stuttgart, Frau Mandy Pierer, und Mitarbeiter (Kultur und Freizeit), sowie die Ferienwohnung „Bunte Burg“ von Brigitte Karl in Ebenweiler (Hotels und Unterkünfte).

vom „ABS – Zentrum selbstbestimmtes Leben e.V.“ verliehen und hat sich als prestigeträchtige Auszeichnung etabliert. Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine unabhängige Jury, die Innovation, Kreativität, Nutzerfreundlichkeit und den tatsächlichen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit eingeschränkter Mobilität bewertet.

Der „Goldene Rollstuhl“ symbolisiert nicht nur eine Auszeichnung, sondern steht für fortwährende Bemühungen um Barrierefreiheit und Inklusion im Tourismus. Er wurde 1994 erstmals

„Das Urlaubsmagazin „Barrierefrei Erleben“ bietet umfassende Informationen, Reisetipps und Erfahrungsberichte für barrierefreies Reisen. Die Gründer Daniel Wolf, Torsten Commotio und Karina von Keitz sowie Teammitglied Nathalie Sonntag haben das Magazin zu einer unverzichtbaren Ressource für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen gemacht. Durch enge Zusammenarbeit mit Reiseanbietern und Interessengruppen fördert das Magazin kontinuierlich die Standards der Barrierefreiheit im Tourismus.“



Die Auszeichnung „Goldener Rollstuhl“

Die Auszeichnung mit dem „Goldenen Rollstuhl“ markiert einen Meilenstein für „Barrierefrei Erleben“ und setzt einen inspirierenden Standard für zukünftige Initiativen. Die Anerkennung betont die Bedeutung von Inklusion im Tourismus, während die Branche innovative Wege zur Förderung der Barrierefreiheit weiterhin erforscht.

Die Erlebnisregion Graz

Urlaub ohne Grenzen im Herzen der Steiermark



Eine harmonische, sehr feine und abwechslungsreiche Komposition, welche tolle Kontraste und Überraschungen garantiert, das ist die Erlebnisregion Graz im Herzen der Steiermark. Hier kann man einfach alles genießen: Die idyllische Grazer Altstadt mit ihrem südlichen Flair und quirligem City-Feeling, Top-Ausflugsziele in atemberaubender Natur, ausgezeichnete Kulinarik, Kultur und pures Lebensgefühl.

Die Erlebnisregion Graz ohne Grenzen für jeden – so lautet das erklärte Ziel. Hier setzt man alles daran, Gästen den barrierefreien Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Von der Anreise, dem Hotel-Aufenthalt bis hin zum Besuch von Museen und Restaurants.

Kultur pur

Die Grazer Altstadt mit ihren Top-Sehenswürdigkeiten kann bestens barrierefrei erkundet werden. Mit dem Schlossberglift oder der Schlossbergbahn geht's einfach, bequem und schnell hinauf zum Grazer Wahrzeichen, dem Uhrturm, wo sich ein atemberaubender Ausblick über die Stadt bietet. Oben angekommen, kann das Graz Museum Schlossberg besichtigt werden. Es bietet allen Besuchern einen wunderbaren Ort zum Verweilen und Ankommen. Dieses familienfreundliche und zur Gänze barrierefreie Museum stellt auf zeitgenössische Art die Geschichte des Schlossbergs und seine Bedeutung für Graz dar.

Das Kunsthaus Graz – auch liebevoll „Friendly Alien“ genannt – punktet ebenso mit vielen Angeboten für Barrierefreiheit rund um die wechselnden Ausstellungen.

Bei einem Besuch des Schloss Eggenberg am Grazer Stadtrand sollte man sich unbedingt Zeit für einen Spaziergang durch den wunderschönen Schlosspark nehmen. Die Wege rund um das Schloss sind leicht geschottert, aber trotzdem auch für Rollstuhlfahrer gut nutzbar.

Was für ein Genuss

Graz ist aber nicht nur Kulturhauptstadt, sondern auch die Stadt der Genießer. Es wird aufgetischt in traditionellen steirischen Lokalen, modernen stylischen Restaurants und Bars, in gemütlichen Cafés und beliebten Eisläden und fast an jeder Ecke in lauschigen Gastgärten. Damit alle diese wunderbare Kulinarik in der einzigen Genuss-Hauptstadt Österreichs erleben können, setzen zahlreiche Betriebe entsprechende Maßnahmen: vom hindernisfreien Zutritt bis zum eigenen Behindertenparkplatz.

Hoch hinaus

Wer höher hinaus und auch die wunderschöne Umgebung von Graz kennenlernen möchte, ist am Schöckl, dem Grazer Hausberg, richtig. Vier barrierefreie Gondeln bringen Rollstuhlfahrer sicher auf den Berg. Ein 3,4 Kilometer langer, barrierefreier, alpiner Panoramarundweg garantiert ein Bergerlebnis der besonderen Art auch für mobilitätseingeschränkte Menschen.

Alle Infos zu barrierefreien Unterkünften, Restaurants, Sehenswürdigkeiten, Anreise und zum öffentlichen Verkehr finden Sie unter www.regiongraz.at/barrierefrei.



Tourismusverband Region Graz

Messeplatz 1/Messeturm
A-8010 Graz
Tel. +43 316 8075-0
info@regiongraz.at
www.regiongraz.at



Bildrechte: Lupi Spuma – Holding Graz; Graz Tourismus – Harry Schiffer, Tom Lamm

Inklusion im Fokus

„Toiletten für alle“ – eine Initiative der Stiftung Leben pur



Das Projekt „Toiletten für alle“, ins Leben gerufen von der Stiftung Leben pur, ist eine Initiative, die sich für die Schaffung von barrierefreien Toiletten an öffentlichen Orten in Deutschland einsetzt. Diese speziell ausgestatteten Toiletten sind für Menschen mit schweren und mehrfachen Behinderungen konzipiert, für die normale Behinderten-Toiletten oft nicht ausreichend sind. Das Ziel des Projekts ist es, diesen Personen eine bessere Teilhabe am öffentlichen Leben zu ermöglichen.

„Toiletten für alle“ sind mehr als nur sanitäre Einrichtungen. Sie sind relevante Schlüsselfaktoren für die Freizeitgestaltung von Menschen mit komplexer Behinderung: Ausflüge ins Kino, ins Freibad oder in den Tierpark sind häufig an das Vorhandensein einer Toilette mit Lifter und Pflegeleliege gebunden. Nur mit dieser Ausstattung ist z. B. der Wechsel von Inkontinenzeinlagen im Liegen überhaupt möglich. Dies betrifft auch ältere Menschen mit Demenz oder Inkontinenz. Ist die notwendige WC-Ausstattung nicht vorhanden, ist eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben oft nicht möglich.

Die Stiftung Leben pur, die hinter diesem Projekt steht, fokussiert sich auf die Verbesserung

der Lebensqualität von Menschen mit komplexen Behinderungen. Durch ihre vielfältigen Projekte und Forschungen bietet sie nicht nur praktische Lösungen, sondern fördert auch das Bewusstsein und Wissen über komplexe Behinderungen. Ziel der Stiftung ist es, Menschen mit Behinderungen eine vollständigere Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen und gleichzeitig Familien und Pflegepersonen zu unterstützen. Mit dem Projekt „Toiletten für alle“ setzt die Stiftung ein deutliches Zeichen für Inklusion und Barrierefreiheit.

Detaillierte Informationen über das Projekt und dessen Umsetzung finden Sie auf der offiziellen Website unter www.toiletten-fuer-alle.de



Urlaub entspannt geplant

Das Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Mit dem Ziel, barrierefreies Reisen zuverlässig zu ermöglichen, ist vor zehn Jahren das Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“ entwickelt worden. Damit werden wichtige Informationen wie Zugänglichkeit und Nutzbarkeit von touristischen Angeboten geprüft und beschrieben: Sind alle Räume stufenlos erreichbar? Kann die Ausstellung im Sitzen erlebt werden? Wie gut lesbar ist die Beschilderung? Gibt es eine induktive Höranlage? Oder: Welche speziellen Angebote gibt es für Menschen mit einer Einschränkung? Die Angebote können nach bestimmten Kriterien durchsucht werden. All das erleichtert die Reiseplanung ebenso wie den Aufenthalt vor Ort.

Geprüft. Verlässlich. Detailliert.

Diese Informationen werden vor Ort von ausgebildeten Erhebern aufgenommen und basieren nicht auf einer Selbsteinschätzung der Anbieter. Eine Prüfstelle bewertet die Daten anhand eines umfangreichen Kriterienkatalogs und vergibt die Kennzeichnung:



Das Kennzeichen „Information zur Barrierefreiheit“ zeigt, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit vorliegen.



Die Kennzeichnung „Barrierefreiheit geprüft“ zeigt, dass Mindestanforderungen für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.

Diese Informationen gibt es für Menschen mit Gehbehinderung, Rollstuhlfahrer, Menschen mit Hörbehinderung, gehörlose Menschen, Menschen mit Sehbehinderung, blinde Menschen sowie Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen. Klar ist aber auch: Barrierefreiheit ist ein Komfortmerkmal, von dem Alle profitieren. Zum Beispiel Senioren, Familien mit Kindern oder Menschen mit temporären Einschränkungen, zum Beispiel nach einer Operation.

Vom barrierefreien Angebot zur barrierefreien Region

Aktuell präsentieren sich über 2.800 zertifizierte Angebote, Einrichtungen und Urlaubsinspirationen. Zunehmend lassen sich auch ganze Orte und Regionen mit dem Siegel „Barrierefreiheit geprüft“ auszeichnen. Sie finden die geprüften Daten und Berichte zur Barrierefreiheit online auf www.reisen-fuer-alle.de, auf den Webseiten der Tourismusorganisationen der Bundesländer sowie auf der Webseite der Deutschen Zentrale für Tourismus www.germany.travel.





Mecklenburg-Vorpommern Sehnsucht nach Wasser und Weitblick

Entdecken Sie Mecklenburg-Vorpommern mit seinen weiten, wasserreichen Landschaften. Wunderbare Natur und Rückzugsgebiet für Mensch und Tier zugleich. Wer schon einmal die Kreidefelsen auf Rügen besucht hat, wird sicher bestätigen: „Die Natur ist wohl der beste Baumeister“. Seit kurzem ist ein architektonisches Highlight hinzugekommen: die barrierefreie Aussichtsplattform am Königsstuhl.

Die frische Ostseeluft können Sie auch am Strand genießen. Barrierefreie Zugänge und Strandkörbe gibt es auf Rügen, Usedom, dem Fischland und entlang der gesamten Ostseeküste. Und wenn Sie schon immer einmal Kitesurfen ausprobieren wollten, können Sie sich auf der Rügeninsel Ummanz bei DeafVentures, Deutschlands erster zertifizierter Kitesurfschule für Gehörlose, in die Wellen stürzen oder in Ueckermünde beim ersten barrierefrei zertifizierten Segler Deutschlands an Bord gehen.

Auf Augenhöhe mit Fischreiher und Biber

Doch nicht nur die Küste, das ganze Urlaubsland ist vom Wasser geprägt. Mit dem Handbike oder auf barrierefreien Wanderwegen geht es in der Mecklenburgischen Seenplatte entlang klarer Seen durch bezaubernde Natur. Die Heimat von Seeadler, Reiher und Biber können Sie natürlich auch vom Wasser aus erkunden. Mit dem Kanu oder dem barrierefreien Hausboot können Sie sich auf den vernetzten Wasserstraßen wunderbar treiben lassen. Und wenn die Abendsonne das Wasser in ein ganz besonderes Licht taucht, wird der Urlaubstag perfekt.

Bildrechte: Jens Wegener; TMV | Tiemann, Gänsicke, Tiemann

Büsum an der Nordsee Das Tor zum Weltnaturerbe Wattenmeer

Seit der Deichverstärkung 2012 hat sich Büsum zu einem der modernsten Nordseeheilbäder an der schleswig-holsteinischen Nordseeküste entwickelt. Die Strände sind nicht nur modern, großzügig und barrierefrei, sondern bieten auch ergonomische Sitzgelegenheiten entlang breiter Promenaden zum entspannten Flanieren.

Barrierefreier Zugang zur Nordsee

Die Zugänge zur Watt-Tribüne am Hauptstrand und den Deichwegen sind barrierefrei gestaltet, mit breiten Rampen und einem geringen Gefälle von weniger als 4%, was auch mobilitätseingeschränkten Gästen ein müheloses Erreichen der Nordsee ermöglicht. Barrierefreie Strandkörbe, Watt-Rollstühle und sogar ein Schwimm-Rollstuhl an der Watt'n Insel bieten umfassende Möglichkeiten für ein barrierefreies Naturerlebnis.

Orientierung und Events

Für Gäste mit Sehbehinderungen stehen taktile Karten und Braille-Beschriftungen entlang einiger Deichaufgänge bereit. Bei Großveranstaltungen der TMS Büsum GmbH sind barrierefreie Flächen auf der Watt-Tribüne und der Watt'n Insel reserviert. Auch Saalveranstaltungen im Watt'n Hus sind rollstuhlgerecht und bieten ein barrierefreies Kulturprogramm. Büsum ist somit nicht nur ein moderner Kurort, sondern auch ein Ort der Inklusion und barrierefreien Erlebnisse.

Bildrechte: Oliver Franke; TMS Büsum GmbH



Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Konrad-Zuse-Straße 2
18057 Rostock
Tel. 0381 – 4030-550
info@auf-nach-mv.de
www.auf-nach-mv.de/barrierefrei



Tourismus Marketing Service Büsum GmbH

Südstrand 11
25761 Büsum
Tel. 04834 – 9090
info@buesum.de
www.buesum.de





Hamburgs Genussvielfalt

Zwischen Astra Brauerei und Sierichs Biergarten

Die Hansestadt Hamburg empfängt Genießer mit offenen Armen und bietet mit der Astra Brauerei und dem Sierichs Biergarten zwei herausragende Orte, um die Vielfalt des Hamburger Lebensstils zu erleben.

Die Astra Brauerei kehrt nach 15 Jahren zurück auf dem Kiez und feiert die Wiederkehr mit handgebrautem Astra direkt auf der Reeperbahn. Es erwartet Sie nicht nur ein gemütliches und barrierefreies Brauerei-Wohnzimmer mit Bier vom Fass, sondern auch eine verlockende Auswahl an leckeren Speisen, die perfekt zu den einzigartigen Bierkreationen passen. Ob Burger, Bulette oder Currywurst hier findet man alles was man für einen guten Start in die Nacht braucht, auch vegetarisch.

Biergarten im Stadtpark

Ebenfalls im Herzen Hamburgs gelegen, verzaubert der Sierichs Biergarten im Stadtpark mit einer malerischen Kulisse und barrierefreiem Zugang. Der Blick vom Stadtparksee über die Festwiese zum Planetarium macht das Feierabendbier zu einem doppelt köstlichen Erlebnis. Dazu passend gibt es frische Salate, lecker Burger und Bratwurst, während der Sonnenuntergang über dem Planetarium die Schönheit Hamburgs aufzeigt.

Ob im lebendigen Treiben von St. Pauli oder der grünen Oase des Stadtparks – die Astra Brauerei und Sierichs Biergarten sind zwei emblematische Orte, die gemeinsam die Genussvielfalt Hamburgs repräsentieren.

Bildrechte: Sierichs Biergarten; Bavaria-St.Pauli GmbH; Pixabay | K. Joachim; Mediaserver Hamburg | R. Pietsch



Hansestadt Hamburg

Das Tor zur Welt im Norden

Hamburg positioniert sich seit vielen Jahren als gastfreundliche Metropole für Alle. Dabei sind nicht nur die Highlights wie Elbphilharmonie, Miniatur Wunderland und der Michel barrierefrei. In der Stadt an Alster und Elbe kann man auch viele weitere Attraktionen bequem mit Mobilitätseinschränkung oder mit dem Rollstuhl erkunden: Innenstadt, Hafencity, Weltkulturerbe Speicherstadt, Musicals, Museen und Theater bieten ein abwechslungsreiches Programm für ein verlängertes Wochenende. Zahlreiche Parks und Grünanlagen laden unterwegs zu Pausen ein.

Barrierefreie Hotels und Infrastruktur

Neben einem breiten Spektrum an Freizeitangeboten sind mittlerweile viele Hotels und Restaurants sowie der ÖPNV größtenteils rollstuhlgerecht ausgebaut. Auch Hafen- und Barkassenrundfahrten stehen allen Zielgruppen offen und bieten ein ganz besonderes Hamburg- und Hafenerlebnis.

Neue Broschüre „Grenzenlos die Stadt erleben“

Wer seinen Besuch in der Hansestadt vorbereiten möchte, findet in der neuen Broschüre „Grenzenlos die Stadt erleben“ oder auf www.barrierefrei-hh.de detaillierte Informationen zur Barrierefreiheit von Restaurants, Theatern, Museen und Verkehrsmitteln sowie Tipps für Aktivitäten in Hamburg, die sich für Rollstuhlfahrer und Rollstuhlfahrerinnen oder gehbehinderte Gäste besonders gut eignen.

Bildrechte: Adobe Stock – Igor Tichonow; Lukas Kapfer; www.mediaserver.hamburg.de – CooperCopter – A.Vallbracht



Hamburg Tourismus GmbH

Tourist Information am Hauptbahnhof
Hauptausgang Kirchenallee
Tel. 040 – 300 518 51
barrierefreiheit@hamburg-tourismus.de
www.barrierefrei-hh.de



Kooperationspartner



Stadtführung „Böttcherstraße“

- für sehbeeinträchtigte und blinde Menschen
- max. 10 Personen pro Gruppe
- Dauer: ca. 1,5 Stunden
- täglich nach Vereinbarung

pro Gruppe.....nur 120,00 €

Veranstaltungen

Bremer Hörkino

Am jedem ersten Mittwoch im Monat findet das kostenlose Bremer Hörkino statt.

Jedes Mal wird ein anderes Stück aufgeführt und es gibt die Möglichkeit zum Austausch.

www.bremen.de/barrierefrei

Bremen Tourismus

(WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH)

Bremen Information

in der Böttcherstraße 4

Tel. 0421 – 30 800 10

info@bremen-tourism.de

www.bremen.de/barrierefrei

Bremen

Die Heimat der Stadtmusikanten entdecken

Die Hansestadt Bremen ist das pulsierende Herz Nordwestdeutschlands und Heimatstadt der weltberühmten Bremer Stadtmusikanten. Eine Großstadt mit vielen Facetten – Geschichte, Tradition, Wissenschaft, Natur und Kultur vereinen sich zu einem vielfältigen Gesamtbild. Vieles davon ist barrierefrei erlebbar! Aber wo findet man ein geeignetes Hotel und wo Stadtführungen in Gebärdensprache?

Das Bremer Internetportal „Bremen barrierefrei“ (www.bremen.de/barrierefrei) hilft bei vielen Fragen weiter. Hier können Sie sich umfassend über eine Vielzahl von barrierefreien Angeboten in Bremen informieren. Einiges davon gibt es auch in Leichter Sprache. In der Rubrik „Stadtführer“ finden Sie das Herz des Portals: eine Datenbank mit geprüften und verlässlichen Daten zur Zugänglichkeit und Nutzbarkeit von mehr als 800 Einrichtungen.

Lust auf Bremen bekommen? Dann entdecken Sie die Hansemetropole auf einem Stadtrundgang, z. B. bei einer Tour in Gebärdensprache oder während einer Stadtführung für sehbeeinträchtigte und blinde Menschen. Ein unterfahrbares Tastmodell der Bremer Innenstadt auf dem Marktplatz kann zudem eine erste Orientierung geben.

Für Menschen mit Mobilitätseinschränkung verleiht die Bremen Information kostenlos einen Rollstuhl und es gibt einen taktilen Stadtplan für sehbehinderte Menschen. Beim ADFC können Spezialräder für Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung gemietet werden.

Bildrechte: WFB | Michael Bahlo; Jonas Ginter



Seestadt Bremerhaven

Barrierefreie Küste am Eingang zur Nordsee

Bremerhaven ist als erste Stadt mit Zertifikat „Tourismusort Barrierefreiheit geprüft“ ausgezeichnet worden. Urlauber finden zahlreiche attraktive Reiseangebote für jeden Geschmack.

Blauer Himmel, viel Wasser, unendliche Weiten und eine leichte Brise sind eine Wohltat für Seele und Körper. Ebene Wege mit Sitzbänken und gemäßigten Rampen führen auf den Deich und durch die Seestadt und sind bei Fußgängern, Radfahrern, Familien mit Kinderwagen, Menschen mit Rollatoren und Rollstühlen gleichermaßen beliebt. Ein großes Radwegenetz mit Rundwegen für kleinere Touren und Fernradwegen ins Umland und an die Nordsee ziehen sich durch und um Bremerhaven. Das Mietradangebot der Tourist-Info umfasst auch verschiedene Fahrräder für Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen.

Erlebniswelten wie Klimahaus Bremerhaven, Deutsches Auswandererhaus, Deutsches Schifffahrtsmuseum und Zoo am Meer liegen nah beieinander. Ebenso die Attraktionen Aussichtsplattform Sail City, HafenBus zur Fahrt an die längste Stromkaje Europas, Hafenrundfahrt und das letzte deutsche Vollschiiff „Schulschiiff Deutschland“. Sonnenanbeter genießen eine Auszeit mitten in der Stadt im Weser-Strandbad, in dem auch Strandkörbe für Rollstuhlfahrer zur Verfügung stehen. Das Schaufenster Fischereihafen, die maritime Meile, lockt mit Köstlichkeiten aus dem Meer, dem Fischkochstudio, zahlreichen Open Air-Veranstaltungen und dem beliebten Musiksommer.

Bildrechte: Erlebnis Bremerhaven | Tanja Tiedemann; Ralf Masorat; Tanja Mehl



Erlebnis Bremerhaven GmbH

H.-H.-Meier-Straße 6

27568 Bremerhaven

Tel. 0471 – 809 361 00

www.bremerhaven.de/barrierefreiheit

[instagram.com/bremerhaven_erleben](https://www.instagram.com/bremerhaven_erleben)

[facebook.com/bremerhavenerleben](https://www.facebook.com/bremerhavenerleben)





Niedersachsen Herzlich Willkommen

Niedersachsen heißt jeden Menschen willkommen – und setzt alles daran, dass sich jeder Mensch willkommen fühlt. Deshalb werden immer mehr barrierefreie Angebote für einen komfortablen Urlaub entwickelt und realisiert. Davon profitieren nicht nur Reisende mit körperlichen Einschränkungen, sondern auch Eltern mit Kinderwagen oder ältere Menschen.

Ausgezeichnet Urlaub machen

Die zertifizierten Kurorte Bad Zwischenahn und Bad Bevensen erwarten ihre Gäste mit besonders vielen barrierefreien Angeboten. Die Ammerländer Parklandschaften und das Zwischenahner Meer bieten Natur pur. In Bad Bevensen finden Sie Wellness, Ruhe und Erholung.

Darf's ein bisschen Abwechslung sein?

In Niedersachsen haben Sie die Wahl: Genießen Sie den Blick durch die Baumkronen auf den barrierefreien Baumwipfelden in Bad Harzburg und Bad Iburg, erkunden Sie das Wattenmeer der Nordseeküste oder erleben Sie die größte Oldtimersammlung Europas im PS.SPEICHER in Einbeck. Wonach auch immer Ihnen der Sinn steht, in Niedersachsen findet jeder Gast sein perfektes, barrierefreies Urlaubsglück.

Niedersachsen freut sich auf Ihren Besuch.



TourismusMarketing Niedersachsen GmbH

Essener Straße 1
30173 Hannover
Tel. 0511 – 270 488 40
barrierefrei@tourismusniedersachsen.de
www.niedersachsen-barrierefrei.de



Kooperationspartner

Bildrechte: Franzi Pönisch; Bad Zwischenahner Touristik; Stadt Einbeck; Tourismus-Service Norden-Norddeich

Bad Bevensen Barrierefreier Urlaub in der Lüneburger Heide

Ein perfekter Urlaub für Menschen mit Behinderung ist in der Lüneburger Heide problemlos möglich. Das Heilbad Bad Bevensen ist im Jahr 2021 zum ersten barrierefreien Ort im Reiseland Niedersachsen ausgezeichnet worden. Das liebevolle Heidestädtchen lockt mit einer tollen Therme, Kultur im Kurhaus und einem traumhaft schönen Kurpark – alles ist barrierefrei oder -arm.

Die weitläufige, barrierefreie Jod-Sole-Therme verwöhnt ihre Gäste mit wohltuendem Heilwasser und einer großen Saunalandschaft. Der per Rollstuhl bequem zugängliche Eingang, große Umkleiden und Dusch- und Saunarollstühle erleichtern die Mobilität in der Therme. Hebe- und Lifteinrichtungen ermöglichen den problemlosen Zugang zum Innen- und Außenbecken. Zur rollstuhlgerechten SOLE & SALZWelt mit einem 70 qm großen Saunaraum auf Stelzen und zum Ruhebereich führt ein Fahrstuhl. Von dort hat man einen herrlichen Blick über den Kurpark.

Mit dem Heidehotel Bad Bevensen verfügt das Jod-Sole-Heilbad über eine hervorragende Unterkunft, die sich auf Urlaub für Menschen mit Behinderung spezialisiert hat. Auch weitere Hotels, Geschäfte und Freizeiteinrichtungen in der Stadt bieten verschiedene Erleichterungen für Reisende an. Hier ist Ihnen die Tourist-Information Bad Bevensen gerne bei individuellen Fragen behilflich.

Bildrechte: © Fotos: BBM | Markus Tiemann

Barrierefreies Kurhaus und Kurpark

Das Kurhaus ist ein barrierefreier Veranstaltungsort in zentraler Lage, der Menschen mit Behinderung vollumfänglich Zugang zu kulturellen Veranstaltungen und Festen ermöglicht. Auf einem barrierefreien Rundgang erzählen 14 Stationen von Geschichte und Geheimnissen des Kurparks. An jeder Station gibt es ein Schild mit einer Kurzbeschreibung und einem QR-Code, hinter dem sich eine ganze Welt an weiteren Inhalten eröffnet.

Tourist-Information Bad Bevensen im Kurhaus

Dahlenburger Straße 1
29549 Bad Bevensen
Tel. 05821 – 97 68 30
info@bad-bevensen.de
www.bad-bevensen.de



Kooperationspartner



Bad Zwischenahn zum Fühlen

Seit 2023 hat Bad Zwischenahn ein weiteres Highlight direkt am Eingang des Kurparks stehen. Ein etwa ein Quadratmeter großes Tastmodell aus Bronze bildet neben dem Zwischenahner Meer auch zahlreiche Sehenswürdigkeiten im Miniaturformat ab. Jeder Interessierte kann u. a. das Alte Kurhaus, die Mühle im Freilichtmuseum oder die St.-Johannes-Kirche ertasten. Zusätzlich ist die Legende auch in Brailleschrift vermerkt.

Touristik-Service am Meer

Auf dem Hohen Ufer 24
26160 Bad Zwischenahn
Tel. 04403 – 619 159
info@bad-zwischenahn-touristik.de
www.bad-zwischenahn-touristik.de



Kooperationspartner

Bad Zwischenahn

Barrierefreier Tourismusort am Zwischenahner Meer

Urlaub für alle – das ist in Bad Zwischenahn ausdrücklich erwünscht. Als zweiter Ort in Niedersachsen erhielt der hochprädiagnostizierte Kurort Bad Zwischenahn 2022 die Auszeichnung „Reisen für Alle“. Für Menschen mit Behinderung bieten sich hier zahlreiche Möglichkeiten für einen erholsamen und barrierefreien Aufenthalt.

Neben steigungsfreien Wander- und Radwegen durch die Ammerländer Parklandschaft und zertifizierten Gästeführungen ist das Zwischenahner Meer das Alleinstellungsmerkmal der Region. Am besten erlebt man das Meer auf einer Fahrt mit einem Schiff der Weissen Flotte. Ein echtes Highlight bei einem Besuch in Bad Zwischenahn ist der Park der Gärten. Deutschlands größte Mustergartenanlage gilt als „Best-Practice-Beispiel“ in Ostfriesland und ist mit diversen Zertifikaten nach Reisen für Alle ausgezeichnet. Auch der Kurpark im Zentrum ist mit jeder Behinderung problemlos zu erkunden und lockt mit seinen farbenfrohen Blumenarrangements, liebevoll angelegten Themengärten und Ruheazonen mit Blick auf das Meer.

Im Rahmen der Zertifizierung als barrierefreier Tourismusort wurden verschiedene barrierefrei zertifizierte Angebote thematisch zusammengefasst. Diese reichen von Unterkünften, über Freizeitaktivitäten bis zu Sehenswürdigkeiten. Daraus entstanden vielfältige Angebotsbündel, die für einen abwechslungsreichen Urlaub in Bad Zwischenahn inspirieren.

Bildrechte: TourismusMarketing Niedersachsen GmbH / Isabella Pacini; Bad Zwischenahner Touristik GmbH

Ostfriesland für Alle

Urlaub im Land der Weite und des Tees

Von den Ostfriesischen Inseln bis ins Binnenland erstreckt sich eine Landschaft, die abwechslungsreicher nicht sein könnte. Weite Strände und das Meer, verträumte Kutterhäfen, historische Windmühlen, Schlösser und romantische Parks laden zum Entdecken ein. Aber auch die Tradition rund um den Tee, die plattdeutsche Sprache und der besondere Menschenschlag machen Ostfriesland einzigartig.

Wo der Tee auch das Herz erwärmt

Wussten Sie, dass die Ostfriesen Weltmeister im Teetrinken sind und dass die Teezeremonie sogar zum Weltkulturerbe der UNESCO gehört? Ostfriesland hat kulinarisch eine ganze Menge zu bieten, da gehört der Tee natürlich mit dazu.

Wo der Wattwurm zu Hause ist

Aufgrund seiner einzigartigen Flora und Fauna wurde das Wattenmeer 2009 zum UNESCO-Weltnaturerbe ernannt. Bei Ebbe können Sie diesen besonderen Lebensraum bei einer geführten Wattwanderung erkunden.

Wo Rhodos erste Wurzeln schlagen

Die Baumschulregion Ammerland zählt mit 300 Baumschulen europaweit als eine der wichtigsten Anbauggebiete für Bäume und Sträucher. Und so ist auch das Landschaftsbild geprägt von den Formgehölzen der Baumschulen und üppig blühenden Rhododendren.

Bildrechte: DZT | Jens Wegener; Achim Meurer



Ostfriesland Tourismus GmbH

Ledastraße 10
26789 Leer
Tel. 0491 – 919 696 60
urlaub@ostfriesland.travel
www.ostfriesland.travel/barrierefrei



Kooperationspartner



Brandenburg Urlaub am Wasser aktiv und barrierefrei

Brandenburg ist mit seinen Flusslandschaften und mehr als 3.000 Seen perfekt für Ferien auf dem Wasser geeignet. Besonders beliebt ist der Urlaub auf dem Hausboot, der den Komfort einer Ferienwohnung mit maximaler Freiheit kombiniert. Das geht auch barrierefrei sehr gut, zum Beispiel in den Wassersportrevieren des Ruppiner Seenlandes. Bei den speziell barrierefrei konzipierten Booten wurde an alle Details gedacht, die den Urlaub zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Das Wasser stets im Blick haben die Gäste auch bei vielen Radtouren in Brandenburg. Auf gut ausgebauten Wegen geht es mit dem Handbike oder dem Rollfiets zum Beispiel durch das spannende Lausitzer Seenland, über das „Black Ice“ genannte, fein asphaltierte Wegenetz der Flaeming-Skate, die weite Landschaft der Elbtalau in der Prignitz oder über den Oderdeich im Nationalpark Unteres Odertal.

Inspiration für Ihren Urlaub und einen guten Überblick über geprüfte barrierefreie Reise- und Ausflugsziele im ganzen Land Brandenburg bietet die Faltkarte „Brandenburg für alle“. Bei der Detailplanung des Aufenthaltes hilft die Internetseite www.barrierefrei-brandenburg.de. Hier gibt es geprüfte Detailinformationen zu ca. 900 touristischen Angeboten im ganzen Land Brandenburg, authentische Reiseberichte und jede Menge Ideen für den nächsten Ausflug.

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Babelsberger Straße 26
14473 Potsdam
service@reiseland-brandenburg.de
www.barrierefrei-brandenburg.de



Kooperationspartner

Bildrechte: TMB-Fotoarchiv | Kerstin Lehmann; Yorck Maecke (2x); Madlen Krippendorf

Potsdam Eine Stadt für alle

Potsdam ermöglicht allen Gästen eine entspannte Auszeit. Menschen mit Behinderungen, Familien mit Kinderwagen und ältere Menschen finden hier ihr passendes Angebot. Ob ein Besuch in einem der zahlreichen Schlösser und Museen, eine Schifffahrt auf der Havel oder eine Übernachtung in einem komfortablen Zimmer – Potsdam genießt man frei nach dem Motto „sans, souci.“, ohne Sorge.

Barrierefreie Führungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten für Menschen mit Seh-, Hör- sowie Mobilitätseinschränkungen und Führungen in einfacher Sprache lassen die Gäste ohne Barrieren in das Potsdam-Gefühl eintauchen. Die Führungen können als Gruppe gebucht werden und werden auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden abgestimmt.

Wer ganz individuell und im eigenen Tempo die bewegende Geschichte der Stadt erkunden möchte, für den gibt es kostenfrei digitale Stadtführungen in der App „Potsdam City Guide“. Auch ein Stadtrundgang für sehbeeinträchtigte Gäste ist in der App integriert.

Tipp: Barrierefrei zum Ziel

Auf der Online-Karte Wheelmap lassen sich rollstuhlgerechte Orte finden, eintragen und über ein Ampelsystem bewerten – leicht und übersichtlich. Weitere Informationen: wheelmap.org

Weitere Inspiration für die barrierefreie Potsdam-Auszeit:
www.potsdamtourismus.de/barrierefreie-angebote

Bildrechte: PMSG SPSG | Julia Nimke, Christoph Creutzburg



PMSG Potsdam Marketing und Service GmbH

Babelsberger Straße 26
14473 Potsdam
Tel. 0331 – 27 55 88 99
info@potsdamtourismus.de
www.potsdamtourismus.de



Kooperationspartner

Anzeige | Barrierefrei Erleben 21



Hausbootabenteuer in Brandenburg

Erleben Sie ein einzigartiges Hausbootabenteuer auf dem Wasser. Werden Sie Ihr eigener Kapitän und sind (Bootsführerschein) frei in den Brandenburgern Gewässern unterwegs. Das wendige Hausboot 1000L ist perfekt für Einsteiger. Es bietet Platz für bis zu 4 Personen und verfügt über einen geräumigen Wohnbereich mit Küche. Die beiden Schlafzimmer mit Doppelbetten und Blick aufs Wasser versprechen süße Träume, während die Gasheizung im gesamten Boot kuschelige Wärme bietet – auch im barrierefreien Bad mit Dusche und WC.

Für noch mehr Bequemlichkeit empfiehlt sich das Hausboot 1160L. Es bietet Platz für bis zu 5 Personen, hat einen großen Wohnbereich mit Küche und einen Holzofen. Draußen lädt eine große Terrasse mit Hängematte und Grillplatz zum gemeinsamen Verweilen ein. Ein Badelift ermöglicht einen einfachen Zugang zum Wasser. Die beiden Schlafzimmer verfügen über Doppelbetten, und es gibt eine ausziehbare Schlafcouch. Eine Gasheizung im ganzen Boot sowie ein barrierefreies Bad mit Dusche und WC sorgen hier ebenfalls für angenehme Temperaturen und Komfort.

Freiheit, Komfort und Erholung

Ein Hausbooturlaub verspricht Abenteuer und Erholung gleichermaßen. Genießen Sie die Freiheit des Wassers, den Komfort des eigenen Hausbootes und die unberührte Natur. Ihr barrierefreies Hausbootabenteuer in Brandenburg.

Entspanntes Ankommen garantiert

Barrierefreie Transporter bringen Sie bequem zu Ihrem Hausbootabenteuer. Ausgestattet mit Lift oder Rampe bieten sie mühelosen Zugang für alle.

Platz für bis zu 9 Personen ermöglicht eine gemeinsame Anreise, voller Vorfreude auf ein unvergessliches barrierefreies Erlebnis auf den Gewässern Brandenburgs.

cfh Unfallopfer-Hilfswerk GmbH

Dorfstraße 11 B
13597 Berlin
Tel. 0800 – 863 25 56 (kostenlos)
info@unfallopfer-hilfswerk.de
www.unfallopfer-hilfswerk.de

Bildrechte: Rene Supper; Michael Haak; Unfallopfer-Hilfswerk



Metropole Berlin Eine Stadt mit vielen Gesichtern

In der pulsierenden Hauptstadt Berlin treffen historische Schauplätze auf junge Kreativität. Idyllische Grünflächen lassen sich hier ebenso finden wie ein facettenreiches Kultur- und Nachtleben. Mit dem öffentlichen Nahverkehr sind viele Ziele in der Stadt barrierefrei erreichbar – darunter bedeutende Zeugnisse der deutschen Geschichte, vom Brandenburger Tor bis zu den Resten der ehemaligen Berliner Mauer.

Die vielen Parks und Gewässer in Berlin laden dazu ein, den Stadtbummel mit Erholung zu verbinden. Ein schönes Beispiel hierfür sind die von Reisen für Alle zertifizierten Gärten der Welt. Auch der Lustgarten, malerisch vor dem Alten Museum und dem Berliner Dom gelegen, eignet sich gut für den Besuch mit Rollstuhl.

Vielfalt bieten zudem die Museen, Theater und Restaurants in Berlin. Das Naturkundemuseum, das Bode-Museum, das Neue Museum, die James-Simon-Galerie und weitere Museen sind ganz oder teils barrierefrei zugänglich. Auch der Friedrichstadt-Palast kann problemlos mit Rollstuhl besucht werden.

Auf www.visitberlin.de/barrierefrei-berlin finden Sie umfassende Informationen zum barrierefreien Aufenthalt in Berlin, Tipps für Menschen mit Seh- und Hörbehinderungen sowie Informationen in Leichter Sprache.

Bildrechte: visitBerlin, Foto: Dagmar Schwelle; visitBerlin, Foto: Monique Wüstenhagen; visitBerlin, Foto: Andi Weiland



Berlin Tourismus & Kongress GmbH

Schöneberger Straße 15
10963 Berlin
Tel. 030 - 25002333
info@visitberlin.de
www.visitberlin.de/barrierefrei-berlin



Kooperationspartner



Chemnitz – Kulturhauptstadt Europas 2025



Reiseland Thüringen

Geheimtipps ganz nah vor der Haustür

Morgens die Originalschauplätze von Goethe und Schiller in Weimar erkunden, am Nachmittag in Erfurt über die längste, noch komplett erhaltene und bebaute Brückenstraße Europas schlendern und den Abend mit Fernblick über die tiefen Wälder des Thüringer Waldes ausklingen lassen. Das ist tatsächlich möglich – in Thüringen, einem Land der Kulturschätze und Naturschönheiten. Und der kurzen Wege.

Ob das mittelalterliche Eisenach, die barocke Residenzstadt Gotha oder die klassizistische wie auch moderne Architektur in Weimar – dicht an dicht reihen sich diese geschichtsträchtigen Orte wie Perlen einer Kette aneinander. Hier wirkten kluge Köpfe wie Luther, Bach und Goethe, die Thüringen bis heute seine unverwechselbare Identität geben.

Die Liebe zu Thüringen geht aber auch durch den Magen

Was wäre schon ein Aufenthalt ohne den Genuss einer echten Thüringer Bratwurst oder von Thüringer Klößen? In den Thüringer Städten kann man sowohl in idyllischen Biergärten verweilen als auch in Spitzenrestaurants gehobene Küche genießen.

Wer sich nach einem üppigen Mahl gern aktiv betätigen möchte, tut das am besten auf Wander- und Radwegen, die mit dem Rollstuhl nutzbar sind wie im Nationalpark Hainich, im Thüringer Wald oder an romantisch-verwunschenen Flusstälern. Viele weitere barrierefreie Attraktionen lassen einen Urlaub in Thüringen für Jedermann unbeschwert und erlebnisreich werden.

Bildrechte: TTG | Florian Trykowski

Sachsen

Geschichtsträchtige Städte & beeindruckende Natur

Madonnen, Engel, Traumschlösser, Landschaftsbilder wie gemalt – in Sachsen fühlt man sich dem Himmel ein Stückchen näher. Die Füße auf Sandsteinfelsen, die Räder auf Waldboden? Unbedingt! Aus dem Erzgebirge kommt großartige Handwerkskunst, die Nüsse knackt und Zähne zeigt. Berühmter noch sind die Kulturschätze, verbunden mit hochkarätigen Veranstaltungen. Dazu unterstreichen zwei UNESCO-Weltkulturerbestätten den Ruf Sachsens als Kulturreiseziel Nummer 1 in Deutschland: die „Montanregion Erzgebirge/ Krušnohoří“ und der „Muskauer Park/Park Mużakowski“ in Bad Muskau. Sachsen ist ein Entdeckerland – warum nicht auf der Elbe an Bord eines historischen Schaufelraddampfers?

In der kostenfrei erhältlichen Broschüre „Sachsen Barrierefrei“ werden Unterkünfte sowie Kultur- und Freizeiterlebnisse vorgestellt, die vor Ort auf ihre barrierefreie Zugänglichkeit geprüft wurden.

Dazu zählen: Sehenswürdigkeiten wie der Zwinger und die Frauenkirche in Dresden, die einzigartige Bastei-Aussicht im Nationalpark Sächsische Schweiz, die Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Festung Königstein, das August Horch Museum in Zwickau oder die Manufaktur der Träume in Annaberg-Buchholz, Schlösser und Burgen wie die Albrechtsburg Meissen, Schloss und Park Pillnitz sowie kulinarische Ziele wie das Erlebnisweingut Schloss Wackerbarth oder Auerbachs Keller in Leipzig. Ein besonderes Highlight sind auch die Schmalspurbahnen, die durch reizvolle Landschaften dampfen.

Bildrechte: CWE; freiheitswerke GmbH; Rudolf Balasko; Carsten Beier

Thüringer Tourismus GmbH

Willy-Brandt-Platz 1
99084 Erfurt
Tel. 0361 – 37 42 0
barrierefrei@thueringen-entdecken.de
barrierefrei.thueringen-entdecken.de



Kooperationspartner

TMGS Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH

Bautzner Straße 45-47
01099 Dresden
Tel. 0351 – 49 17 00
barrierefrei@sachsen-tour.de
www.sachsen-barrierefrei.de

Erlebnisland Hessen

Märchenhaft, natürlich und einzigartig



Erleben Sie urbanes Flair, genießen Sie kulinarische Highlights und erkunden Sie faszinierende Attraktionen. Vom Kasseler Bergpark Wilhelmshöhe über den historischen Charme Wetzlars bis hin zur wissenschaftlichen und kulturellen Vielfalt Darmstadts – Hessen heißt Sie herzlich willkommen.

Entdecken Sie Kassel

Weltkultur und hippe Graffiti-Kunst, edle Genüsse und coole Szene-Hotspots, urbanes Flair und pures Naturerlebnis: Wer nach Kassel reist, kann sich auf einige Überraschungen freuen – und wird eine welt-offene Stadt entdecken, die mit einem spannenden Mix aus Kunst und Subkultur, Lifestyle, Genuss und Shopperlebnissen begeistert. Dazu ein Schuss märchenhaftes Idyll und eine doppelte Portion UNESCO-Welterbe: Mit diesen Zutaten begeistert die documenta-Stadt Besucher aus aller Welt.

Wie wär's beispielsweise mit einem Ausflug in den weltberühmten Bergpark Wilhelmshöhe mit den barocken Wasserspielen, der seit 2013 zum UNESCO-Welterbe gehört? Vom Herkules aus genießen Sie einen einmaligen Blick über die Stadt und können Ihre weiteren Aktivitäten planen. Zum Beispiel einen Besuch in einem der vielen Kasseler Museen wie der Neuen Galerie Kassel und dem



Museum Schloss Wilhelmshöhe. Gute Übernachtungsmöglichkeiten bietet das Hotel Deutscher Hof in der Innenstadt Kassel. Wer dann noch tolle Veranstaltungen erleben will, findet diese im Kassel Kongress Palais. Dessen Ziel ist es, jedem Besucher ein rundum angenehmes Erlebnis zu bieten, auch in Sachen Barrierefreiheit.

Wetzlar – eine Stadt im Fokus

Im romantischen Lahntal gelegen, bietet Wetzlar Geschichte zum Anfassen: Egal, ob Goethe, das Reichskammergericht oder die Optik-Stadt – Wetzlar hat für jeden etwas zu bieten. Eine Reihe von Angeboten erleichtert es auch Menschen mit Behinderung die Stadt zu entdecken. Beispielsweise das Stadtmodell am Dom; dort kann der Plan der Altstadt ertastet werden. Auf wichtige Gebäude wird dort in Blindensprache hingewiesen.

Erleben Sie die Heimat der Marke Leica

Die Leica Welt in Wetzlar ist ein einzigartiger Erlebnis- und Inspirationsort für Leica Enthusiasten, Fotografiebegeisterte und Gäste aus aller Welt. Mit spannenden Einblicken in die Kamera-Manufaktur und Unternehmensgeschichte, geführten Touren durch verschiedene Bereiche, hochkarätigen Fotoausstellungen, Smartphone Workshops oder dem interaktiven Ernst Leitz Museum.

Ein Genuss nicht nur fürs Auge

Das Vienna House by Wyndham Ernst Leitz Wetzlar ist ein modernes 4 Sterne Superior Hotel und spiegelt die Welt durch die Linse des Komforts und der Schönheit. Im Restaurant OSKAR'S können Sie sich jeden Morgen mit einem großen Frühstück vom Büfett stärken. Zum Mittag- und Abendessen werden regionale Gerichte, die frisch



zubereitet werden, und erlesene Weine serviert. Das Restaurant arbeitet fast ausschließlich mit regionalen Anbietern zusammen.

Darmstadt – Wissenschaft und Welterbe

Wissenschaftsstadt oder Kulturzentrum? Darmstadt ist beides. Zahlreiche Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen haben hier ihren Sitz, darunter das Europäische Satellitenkontrollzentrum der Europäischen Weltraumorganisation ESA. Die Mathildenhöhe Darmstadt, herausragendes Beispiel für experimentelle Architektur des frühen 20. Jahrhunderts, gehört seit 2021 zum UNESCO Welterbe.

Lebende Tiere aus aller Welt können im „Vivarium“ besucht werden. Eine Bootsfahrt über den Steinbrücker Teich am Oberwaldhaus, öffentliche, kunstvoll gestaltete Parkanlagen und der Botanische Garten der Technischen Universität Darmstadt locken ins Grüne. Im Sommer lädt der innerstädtische Badensee „Woog“ zum Schwimmen ein.

Für einen Stadtbummel bietet die Innenstadt neben den international bekannten Marken auch viele kleine, inhabergeführte Geschäfte. Cafés und Restaurants mit rund 3.000 Sitzplätzen unter freiem Himmel laden zum Verweilen ein.

Neben den Partnern von Reisen für Alle – der Touristinformation Darmstadt Shop, dem Museum Künstlerkolonie auf der Mathildenhöhe Darmstadt, dem Kongresszentrum darmstadtium (mit Messen und Konzerten) und dem Premier Inn Hotel – bietet z.B. auch das Hessische Landesmuseum Führungen für Personen mit körperlichen Einschränkungen und Tastmodelle von ausgewählten Bildern und Objekten für sehingeschränkte Personen an.

Bildrechte: Darmstadt Marketing | Rüdiger Dunker, Agnes Allig

Wiesbaden Mehr zu entdecken

Eine besondere Eigenschaft von Wiesbaden ist es, Menschen zu begeistern – Gäste ebenso wie Einheimische. Kein Wunder, denn die Stadt bietet jede Menge Grün, sie hat Großstadtflair und ist doch klein genug, um viele Plätze leicht zu Fuß erreichen zu können. Ganz gleich, ob Sie Entspannung suchen, Freizeitaktivitäten planen oder ins Kulturprogramm eintauchen wollen – hier sind Sie genau richtig.

Genussvolles Stadtleben – Kulinarische Vielfalt und Naturerlebnis
Ein gutes Viertel des Stadtgebiets besteht aus Wald, vielen Grünflächen, Freizeitanlagen oder Parks. Diese sind ebenso barrierefrei wie individuelle kleine inhabergeführte Geschäfte und eine Fülle von Cafés, Restaurants und Weinlokalen, die man auch in den lebendigen und bunten Quartieren finden kann. Regionale und internationale Spezialitäten, sowie die lokalen Kaffee-Manufakturen lassen keine Wünsche offen. Der Rhein mit seinen Auen und Uferwegen ist auch nicht weit entfernt. All dies sorgt für eine gute Klima- und Lebensqualität. Das dürfen Sie gerne als Einladung zum Entschleunigen betrachten.

Neugier lohnt sich in Wiesbaden. Auf kleinen und großen Bühnen finden sich internationale Stücke und ausgewählte Kleinkunst. Verpassen Sie nicht die Internationalen Maifestspiele im Hessischen Staatstheater. Wie wäre es mit einem Besuch im Museum Wiesbaden mit seiner außergewöhnlichen Jugendstil-Sammlung oder Sie werfen einen Blick in das neue Museum Reinhard Ernst (ab Sommer 2024)?

Bildrechte: WICM GmbH | Gesine Zimmer; Hessen Agentur GmbH | Florian-Trykowski; Roger Richter

ARGE Qualität kompakt GbR

Die Qualitätsinitiative für den Tourismus in Hessen
c/o DEHOGA Hessen e. V.
Auguste-Viktoria-Straße 6
65185 Wiesbaden
Tel. 0611 – 992 01-16
willkommen@qkompakt.de
www.hessen-tourismus.de/barrierefrei



Kooperationspartner

Wiesbaden Congress & Marketing GmbH

Tourist Information
Marktplatz 1
65183 Wiesbaden
Tel. 0611 – 1729 930
t-info@wicm.de
tourismus.wiesbaden.de



Frankfurt am Main

Gut. Besser. Gude.

Kennen Sie die Stadt, in der Cityflair durch die Hochhausschluchten weht und gleichzeitig dörfliche Gemütlichkeit herrscht? Die Mainmetropole Frankfurt verzaubert Städtereisende mit einer aufregenden Mischung aus urbanem Lifestyle und geschichtsträchtigen Charme. Nicht weit von den modernen Wolkenkratzern finden Sie das grüne Mainufer und hübsche Fachwerkidylle am Römerberg. Im Umkreis weniger Meter stehen hier mit Römer, Paulskirche, Dom, Goethe-Haus und Neuer Altstadt gleich 5 Must-Sees, die Sie entspannt und stufenlos bei einem geführten Stadtrundgang oder auf eigene Faust entdecken können.

Auch die Kulturlandschaft in Frankfurt ist eine wahre Schatzkiste und bietet mit dem „Museumsufer“ eine schier unendliche Themenvielfalt und exzellente Ausstellungen. Mischen Sie sich nach dem Museumsbesuch in einer traditionellen Ebbelwoi-Kneipe unter Frankfurter und genießen Sie die gesellige Atmosphäre und hessische Kost.

In der ersten hessischen Stadt, die als „barrierefreier Tourismusort“ ausgezeichnet wurde, sind rund 30 touristische Angebote – darunter viele Museen, Hotels, Gastronomiebetriebe und weitere Sehenswürdigkeiten – zertifiziert. Detaillierte Infos zur Zugänglichkeit dieser Angebote sowie Programmvorschläge für schöne Tage in Frankfurt finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Tourismus+Congress GmbH
Frankfurt am Main

Kaiserstraße 56
60329 Frankfurt am Main
Tel. 069 – 24 74 55-400
barrierefrei@infofrankfurt.de
www.visitfrankfurt.travel

Reisen für Alle 
Kooperationspartner

Bildrechte: Hessen Tourismus | Udo Bernhart; #visitfrankfurt | Holger Ullmann, Andi Weiland

Fußball für Alle

Barrierefreies Stadionerlebnis beim FC Viktoria Köln 1904 e. V.

Fußball ist nicht nur ein Sport, sondern eine Leidenschaft, die Menschen unterschiedlichster Hintergründe vereint. Viktoria Köln setzt sich intensiv für die inklusive Teilnahme aller Fans ein und schafft ein umfassendes Fußballerlebnis. Von barrierefreien Einrichtungen im Stadion bis hin zu innovativen Hörservices und Projekten wie dem Vussballradio Schäl Sick – hier erfährt jeder Fan, dass Fußball wirklich für alle zugänglich ist.

Die App für ein inklusives Fußballerlebnis

Die Bundesliga-Reiseführer-App, entwickelt von der Deutschen Fußball Liga (DFL) und der Aktion Mensch, revolutioniert die Barrierefreiheit im Stadion und ist Musterbeispiel für ein inklusives Fußballerlebnis. Durch die Integration von Audiobeschreibungen, Leichter Sprache und individuellen Unterstützungsdiensten bietet die App eine umfassende Informationsquelle für Fans mit unterschiedlichen Bedürfnissen. Von der Lage barrierefreier Einrichtungen bis zu Toiletten in den Stadien – die App sorgt dafür, dass Fußball für alle zugänglich ist.

Pionier für Barrierefreiheit im Stadion

Der Fußballverein Viktoria Köln setzt Maßstäbe in Sachen Barrierefreiheit im Stadion. Mit 36 Rollstuhlplätzen und weiteren barrierefreien Einrichtungen im Sportpark Höhenberg zeigt Viktoria Köln sein starkes Engagement für ein inklusives Stadionerlebnis. Ermäßigte Ticketpreise und



kostenlose Begleitpersonenregelungen unterstreichen das Bekenntnis des Vereins, allen Fans die Teilnahme an den Spielen zu ermöglichen.

Inklusives Fußballerlebnis für sehbehinderte und blinde Fans

Ein Höhepunkt in Viktoria Kölns inklusivem Ansatz ist das Vussballradio Schäl Sick. Diese einzigartige Initiative ermöglicht sehbehinderten und blinden Fans ein intensives Stadionerlebnis. Das Radio überträgt alle Spiele live und bietet eine speziell geschulte sechsköpfige Reportergruppe, die detaillierte Spielberichterstattungen liefert, abgestimmt auf die Bedürfnisse der Zielgruppe.

Die Schaffung von Räumen, in denen Fans mit verschiedenen Bedürfnissen gemeinsam jubeln können, macht Viktoria Köln zu einem Vorreiter in der Fußballwelt. Nachdem wir einen Einblick in die barrierefreien Initiativen von Viktoria Köln gewonnen haben, möchten wir noch über das Herzstück dieser Inklusionsbemühungen zu erfahren: Das Vussballradio Schäl Sick. In einem exklusiven Interview spricht Leiter und Reporter Besnik Abazaj auf den folgenden Seiten mit uns über Entstehung, Herausforderungen und Wirkung dieses einzigartigen Projekts.

Das Interview zum Vussballradio Schäl Sick folgt auf den nächsten beiden Seiten.



Das Inklusionsteam



Besnik Abazaj

Ein Blick hinter die Kulissen Vussballradio Schäl Sick

BE-Redaktion: Wie entstand die Idee für das Vussballradio Schäl Sick, ein Fan- als auch Blindenradio?

Besnik Abazaj: „In den vergangenen zweieinhalb Jahren haben wir uns in vielen Bereichen die Frage gestellt: „Wie können wir Viktoria Köln für alle erlebbar machen?“ Da bot sich die Chance, ein Blindenradio ins Leben zu rufen. Damit konnten wir es ermöglichen, blinden und sehbehinderten Menschen ein besseres Stadionerlebnis anzubieten. Dank der Förderung der Aktion Mensch, die uns die Anschaffung der benötigten Technik ermöglichte, konnten wir im Januar 2022 endlich starten. Wir hatten ein motiviertes, sechsköpfiges Team am Start und waren alle für die Blindenreportage geschult worden – wenn es auch für uns alle eine neue Erfahrung war.“

BE-Redaktion: Können Sie erklären, wie das Vussballradio Schäl Sick dazu beiträgt, dass auch sehbehinderte und blinde Fans ein inklusives Stadionerlebnis haben können?

Besnik Abazaj: „Auch für uns war es erstaunlich, dass die Anzahl der blinden und sehbehinderten Menschen in Deutschland im siebenstelligen Bereich liegt. Einem nicht unerheblichen Teil unserer Gesellschaft ist also das vielleicht Wichtigste im Fußball, das Visuelle, nicht oder nur

eingeschränkt möglich. Natürlich könnte man diesen Menschen nun anbieten, sich über das Internet in ein Fanradio einzuschalten. Doch dort beträgt die Verzögerung mehrere Sekunden, was zu Hause kein Problem sein mag. Aber für blinde und sehbehinderte Menschen im Stadion ist dies eine Einschränkung, denn sie hören Reaktionen des Publikums und können nicht nachvollziehen, worauf sich diese beziehen. Deshalb bieten wir blinden und sehbehinderten Menschen Funkgeräte an, mit denen sie ohne Verzögerung von unseren Reportern das Geschehene auf dem Platz erzählt bekommen und so das wohl bestmögliche Stadionerlebnis wahrnehmen können.“

BE-Redaktion: Welche Schwierigkeiten gab es, um sicherzustellen, dass sehbehinderte und blinde Menschen im Stadion das Radioerlebnis genießen können?

Besnik Abazaj: „Die größte Herausforderung ist wohl tatsächlich technischer Natur gewesen. Wir kannten uns allesamt wenig mit Funktechnik aus und haben uns über die Zeit in das Thema hineingearbeitet. In unserem Stadion, das sicherlich nicht zu den 10 modernsten in Deutschland gehört, sind wir dabei auf die ein oder andere Grenze gestoßen.“

BE-Redaktion: Wie haben die Fans auf das Vussballradio Schäl Sick reagiert, insbesondere diejenigen, die von der Blindenreportage profitieren?

Besnik Abazaj: „Wir haben von Beginn an hohen Zuspruch bekommen. Nicht nur haben sich viele über das Angebot und das soziale Engagement gefreut, auch wurde unsere Blindenreportage von Beginn an gut im Stadion angenommen. Uns hat besonders gefreut, dass auch der Fanclub „Seh-hunde“ bei uns vorbeigeschaut hat und uns tolles Feedback in unseren Anfangsstunden gegeben hat. Tatsächlich habe ich im Stadion des 1. FC Köln ein paar Mitglieder der Sehunde wiedergetroffen, die auch dort noch voll des Lobes waren.“

BE-Redaktion: Wie wurde das sechsköpfigen Teams von ehrenamtlichen Reportern für die Blindenreportage geschult?

Besnik Abazaj: „Die Idee der Blindenreportage entstand während der Corona-Pandemie, unter derer Einschränkungen die Schulung sicherlich nicht unter besten Voraussetzungen stattfinden konnte. Doch wir haben das Beste draus gemacht, uns an zwei Abendterminen online mit den Kollegen von T-OHR zusammengefunden und viel gelernt. Wir wurden auf Besonderheiten und



Barrierefrei Erleben zu Gast beim Vussballradio Schäl Sick mit Radioreporter Jakob



36 Rollstuhlplätze direkt am Spielfeldrand

Charakteristiken für blinde und sehbehinderte Menschen aufmerksam gemacht und haben nun ein besseres Gefühl dafür bekommen, was es bedeutet, mit so einer Einschränkung zu leben.“

BE-Redaktion: Welche Rolle spielt das Vussballradio Schäl Sick außerhalb des Stadions? Wie können Fans das Radio nutzen, um die Spiele nachzuhören?

Besnik Abazaj: „Wir haben in den vergangenen Monaten viel unternommen, um das Vussballradio Schäl Sick auch außerhalb der Spieltage lebendig zu machen. Die Reportagen von Heim- sowie Auswärtsspielen bieten wir sowohl auf unserer Homepage als auch auf YouTube On-Demand an. Zudem haben wir ein Webradio, auf dem man unsere Inhalte rund um die Uhr nachhören kann. Als I-Tüpfelchen gibt es noch unseren wöchentlichen Vussballradio-Schäl-Sick-Podcast, den wir sowohl auf YouTube als auch auf Spotify anbieten.“

BE-Redaktion: Wie hat die Zusammenarbeit mit der Aktion Mensch das Projekt beeinflusst, und welche Unterstützung haben Sie von dieser Organisation erhalten?

Besnik Abazaj: „Ohne die Aktion Mensch gäbe es heute wohl kein Vussballradio Schäl Sick. Technik für eine Blindenreportage schüttelt man sich nicht eben mal so aus dem Ärmel, deshalb sind wir der Aktion Mensch unendlich dankbar, dass sie uns mit der Förderung die Anschaffung der Technik ermöglicht haben.“



Nordrhein-Westfalen

Die perfekte Kombination von Kultur und Natur

Ob im Siebengebirge oder im Münsterland: Wer Entspannung in der Natur und gleichzeitig kulturelle Inspiration sucht, ist in Nordrhein-Westfalen genau richtig. Stadt und Land bieten zahlreiche Möglichkeiten für einen unbeschwernten Aufenthalt ohne Hürden. Das wussten prominente Reisende und Einheimische schon vor Jahrhunderten zu schätzen.

Atemberaubend ist der Blick, der sich von Schloss Drachenburg hoch über dem Rhein bei Königswinter bietet. Die Landschaft des Siebengebirges aus schroffen Felsen, schluchtenartigen Tälern und dicht bewaldeten Gipfeln bringt Gäste bis heute ins Schwärmen. Eine historische Zahnradbahn fährt hinauf zu dem pittoresken Gebäude, so dass ein Besuch auch für Menschen, die auf den Rollstuhl oder Gehhilfen angewiesen sind, problemlos möglich ist.

Im Münsterland geboren wurde Annette von Droste-Hülshoff. Der nach „Reisen für Alle“ zertifizierte Lyrikweg verbindet das Geburtshaus der Dichterin im Naturpark Hohe Mark mit Haus Rüschaus. Der barocke Landsitz reiht sich ein in eine Vielzahl von historischen Burgen und Schlössern in der Region, von denen einige, wie etwa Burg Vischering und Schloss Raesfeld, barrierefrei zu besichtigen sind.

Weitere barrierefreie Angebote finden Sie unter:
www.dein-nrw.de/barrierefrei

Gefördert durch:
Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bildrechte: Tourismus NRW e.V. | Johannes Höhn; Münsterland e.V. | Philipp Förling; Tourismus NRW e.V.

Niederrhein

Unbeschwert Reisen

Flüsse, Seen, ausgedehnte Wälder: Der Niederrhein ist mit seiner intakten Natur zwischen Rhein und Maas ein attraktives Reiseziel. Schönes, weites Land mit herzlichen Menschen und hohem Erlebnisfaktor. Hier lässt sich „Unbeschwert Reisen“.

Zu den Highlights zählt der LVR-Archäologische Park Xanten mit imposanten Bauten wie dem Amphitheater, den Thermen oder dem Hafentempel. Die Museen sind barrierefrei gestaltet, Führungen in leichter Sprache oder Gebärdensprache machen dort große Geschichte für jeden lebendig.

Eine schöne Urlaubszeit garantiert der Naturpark Schwalm-Nette mit den Naturparkzentren Haus Püllen in Wachtendonk und dem Naturparktor Wassenberg. So sind die zehn barrierearmen Wanderwege „Leichte.Wander.Welt.“ nach den Qualitätsstandards „Reisen für Alle“ zertifiziert und führen an wunderschönen Orten wie dem Effelder Waldsee.

Ein Wohlgefühl für die Atemwege bietet der leicht begeh- und befahrbare Sologarten Kevelaer mit seinem Gradierwerk. Die prickelnd-frische Luft und der leichte Salzgeschmack sind wie Inhalieren im Freien. Zeit zum Durchatmen – am Niederrhein.

Mehr Informationen zu den barrierearmen Angeboten am Niederrhein gibt es unter www.niederrhein-tourismus.de/unbeschwert-reisen.

Bildrechte: GyMi Media GmbH; Malte Schmitz

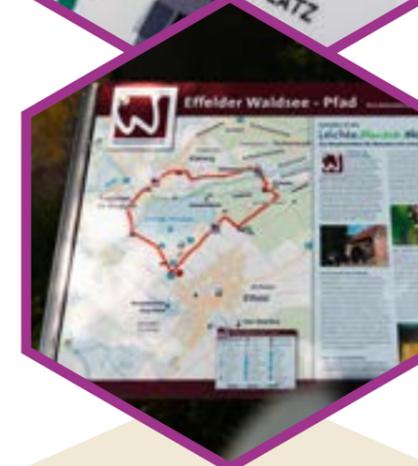


Tourismus NRW e. V.

Völklinger Straße 4
40219 Düsseldorf
Tel. 0211 – 913 20-500
info@nrw-tourismus.de
www.dein-nrw.de/barrierefrei



Kooperationspartner



Niederrhein Tourismus GmbH

Willy-Brandt-Ring 13
41747 Viersen
Tel. 02162 – 81 79 03
info@niederrhein-tourismus.de
www.niederrhein-tourismus.de/unbeschwert-reisen



Vreden Stadtmarketing GmbH

Kirchplatz 14
48691 Vreden
Tel. 02564 – 98 99 199
info@stadtmarketing-vreden.de
www.stadtmarketing-vreden.de



Vreden – Tourismusort für Alle

Natur, Kultur, Gastlichkeit und vieles mehr

Im äußersten Zipfel von Nordrhein-Westfalen, in guter Nachbarschaft mit den Niederlanden, heißt Vreden seine Gäste mit einem Lächeln und der sprichwörtlichen Münsterländer Gastfreundschaft willkommen.

Mit einem Mix aus erlebbaren Naturgebieten, den berühmten Flamingos im Zwillbrocker Venn, vielen kulturellen Highlights sowie einer facettenreichen Gastronomie in der Innenstadt und in den charmanten Kirchdörfern ist Vreden immer einen Ausflug wert.

Seit 2019 darf sich Vreden „Tourismusort für Alle“ nennen. Ein wahres Privileg, das im Münsterland einmalig ist. Auch auf Landesebene ist das eine echte Besonderheit: Neben der Ruhr-Metropole Dortmund ist Vreden zum aktuellen Zeitpunkt die einzige Stadt in NRW, die als „Tourismusort für Alle“ zertifiziert ist. Gäste freuen sich darüber ebenso wie Bürgerinnen und Bürger, denn das freizeittouristische Angebot ist vielseitig, nach den Kriterien von Reisen für Alle geprüft und somit verlässlich! Übernachtungsmöglichkeiten, Restaurants, Museen sowie Routen per Fiets (also dem Fahrrad) und per Pedes sind „für Alle“ da.

„NaTour“, „JuxTour“ und „KulTour“

Mit diesen drei Gruppenangeboten bietet Vreden abwechslungsreiche Tagesausflugs-Touren, die thematisch auf die Bereiche Natur, Kultur oder Freizeitvergnügen ausgerichtet sind. Mehr Informationen zu den einzelnen Touren finden Sie online.

Bildrechte: Foto Gewers; Reinhild von Raesfeld; wheeliewanderlust.de



Kultur in Westfalen-Lippe

Barrierefreie Kulturgenüsse

Ob vor Ort, digital oder von zu Hause: der LWL bietet diverse Möglichkeiten, Ausstellungen und Führungen auf unterschiedliche Art zu erleben und zu erfahren.

Eine spannende Option ist die Nutzung von Museums-Apps. Damit werden individuelle Führungen ermöglicht, die stetig erweitert und barrierefrei gestaltet werden. Mit interaktiven Inhalten oder persönlichen Führungsoptionen können so die Wege und Exponate im eigenen Tempo erkundet werden. Neben dem klassischen Museums-gang können Interessierte aber auch Führungen und Ausstellungen in den LWL-Museen komplett digital erleben. Dazu werden regelmäßig Online- und Telefonführungen angeboten, wie zum Beispiel im LWL-Museum für Archäologie und Kultur oder im LWL-Museum für Kunst und Kultur.

Gehen Sie auf Entdeckungstour

Probieren Sie es digital und vor Ort aus und erleben in über 18 Museen, zwei Besucherzentren sowie dem Center for Literature auf Burg Hülshoff die kulturelle Vielfalt in ganz Westfalen-Lippe.

Neu ab 2024 im LWL-Freilichtmuseum Hagen

Eine neue Wegebahn ermöglicht ab 2024 bequeme Erkundungen des weitläufigen Freilichtmuseums. Entwickelt für Rollstuhlfahrer:innen und Menschen mit Gehbehinderung, steht sie für einen barrierefreien Mehrgenerationenausflug bereit.

Bildrechte: LWL | H. Neander; K. Schellenberg; Chr. Knief



Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Fürstenbergstraße 15
48133 Münster
Tel. 0251 – 591 44 26
Inklusion-kultur@lwl.org
www.lwl-kultur.de

Kultur für alle

Barrierefreies Erleben und Entdecken für Menschen mit und ohne Behinderung in den Museen des LVR

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) möchte, dass alle Menschen Kunst, Kultur und Geschichte des Rheinlandes in den 15 LVR-Museen erleben und genießen können. Seine Museen sind barrierearm eingerichtet und machen zahlreiche Angebote wie Führungen für sehgeschädigte und blinde Menschen, Audio-Guides (auch in Einfacher Sprache), Tastmodelle, Angebote und Führungen in Deutscher Gebärdensprache sowie „Wohnen im Museum“ in den barrierefreien Museumsherbergen in Lindlar und Euskirchen. In allen Museen sind Assistenz-Hunde erlaubt, Rollstühle stehen in fast allen Häusern zur Ausleihe bereit.

- LVR-Archäologischer Park Xanten/LVR-RömerMuseum Xanten
- LVR-Freilichtmuseum Kommern
- LVR-Freilichtmuseum Lindlar
- LVR-Industriemuseum mit sieben Schauplätzen
- LVR-LandesMuseum Bonn
- Max-Ernst-Museum Brühl des LVR
- LVR-KULTURHAUS Landsynagoge Rödingen
- LVR-Niederrheinmuseum Wesel
- Gedenkstätte Brauweiler im LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler

Im LVR-LandesMuseum Bonn gibt es eine neue Neandertaler-Ausstellung mit einem taktilen Leitsystem. Ein neuer barrierefreier Media-Guide in deutscher, englischer und Leichter Sprache führt durch diese Ausstellung. Man kann den Media-Guide auch im Internet anschauen unter mediaguide.lmb.lvr.de

Informationsbroschüren in Leichter Sprache

Für Menschen mit geistiger Behinderung oder Leseschwierigkeiten hat der LVR Informationsbroschüren in Leichter Sprache für jedes seiner 16 LVR-Museen erstellt. Verständlich und reich bebildert werden in den Informationsbroschüren auf jeweils zwölf Seiten die einzelnen LVR-Museen beschrieben. Die Flyer informieren auch über weitere Angebote – wie barrierefreie Multi-Media Guides, Führungen in Deutscher Gebärdensprache oder in Einfacher Sprache – die einen barrierefreien Zugang zur Kultur des Rheinlands bieten.

Bildrechte: LVR; LVR-LandesMuseum Bonn | P. Steuer-Metzger, Jürgen Vogel;
LVR-Archäologischer Park Xanten | J. Hochbruck.



Flyer zu Angeboten in Deutscher Gebärdensprache (DGS)

Ein Flyer in deutscher und in englischer Schriftsprache stellt die verschiedenen DGS-Angebote in den LVR-Museen vor. Beratung und Information in DGS gibt es auch direkt per Mail oder per Skype über: LVR-Kultur-in-DGS@lvr.de

Auf kultur.lvr.de und auf den Webseiten der Museen können Sie sich vor Ihrem Besuch genau informieren. Planen Sie Ihr persönliches Kulturerebnis ganz nach Ihren individuellen Wünschen und Bedürfnissen und sprechen Sie das Team der Kulturinfo Rheinland bei Fragen gerne an.

Beratung und Information Kulturinfo Rheinland

Tel. 02234 – 99 21-555

info@kulturinfo-rheinland.de

kultur.lvr.de

Beratung und Informationen in DGS:

LVR-Kultur-in-DGS@lvr.de





Das Bergische Land

Barrierefreie Entdeckungen

Im Bergischen Land gibt es mehr als nur Berge. Obwohl der Name nicht direkt von den Erhebungen stammt, präsentiert sich die Region als hügeliges Paradies. Doch nicht jeder kann oder möchte viele Höhenmeter erklimmen. Daher gibt es im Bergischen Land auch Wege und Ziele für Alle.

Im Bergischen Land gibt es jetzt barrierefreie Wanderwege und Ausflugsziele. In Altenberg können Sie beispielsweise problemlos durch eine ehemalige Klosteranlage wandern oder die barrierefreie Brucher-Talsperre in Marienheide umrunden. Selbst ein erfrischendes barrierefreies Wassererlebnis an warmen Tagen ist möglich. Zahlreiche gastfreundliche Unterkünfte und weitere Sehenswürdigkeiten machen das Angebot komplett. Familien können die Schönheit des Bergischen Landes ohne Hindernisse erleben. Kinderwagenfreundliche Wege und kinderfreundliche Attraktionen machen den Familienausflug zu einem unkomplizierten Vergnügen. Die Region hat einiges zu bieten, angefangen von der Geschichte bis zu idyllischen Landschaften.

Angebote für Alle, auch in der Höhe

Für diejenigen, die den Blick von oben lieben, bietet das Bergische Land Heißluftballonfahrten über die hügelige Landschaft an. Der mit einer Tür versehene Korb mit herausnehmbarem Schalensitz ermöglicht Senioren und Menschen mit Beeinträchtigungen einen leichteren Einstieg. Die Tour über die Baumwipfel wird so zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle.

Naturarena Bergisches Land GmbH

Friedrich-Ebert-Straße 75
51429 Bergisch Gladbach
Tel. 02204 – 84 30-00
info@dasbergische.de
www.dasbergische-barrierefrei.de



Bildrechte: Dominik Ketz; SICHTBARKEITSEXPERTEN/Fotoagentur Wolf

Düsseldorf

Herzlichkeit, Weltoffenheit und barrierefreie Vielfalt

Kurze Wege und Nähe kennzeichnen Düsseldorf, das seinen dörflichen Charakter im Namen trägt. Schon 1288 erhielt das Dorf an der Düssel seine Stadtrechte. Heute ist es eine pulsierende, internationale Metropole. Dabei sind Herzlichkeit und Weltoffenheit Programm, denn Rheinländer*innen lieben neue Begegnungen. Egal, ob im Museum, beim Shopping auf der Kö oder im Altbier-Brauhaus, man kommt schnell ins Gespräch. Und man kommt in wenigen Minuten von einem Ort zum nächsten, am besten mit dem ÖPNV.

Tipps für den perfekten Tag in Düsseldorf gibt es in der Tourist-Information, die über ein Bodenleitsystem, einen taktilen Stadtplan und abgesenkte, unterfahrbare Theken verfügt. Auch die vielfältige Kunst- und Kulturwelt ist in Düsseldorf barrierefrei erlebbar. So ist beispielweise der im November wieder eröffnete Kunstpalast barrierefrei und das Düsseldorfer Konzerthaus Tonhalle – neben anderen Betrieben – nach "Reisen für Alle" zertifiziert.

Auf den barrierefreien Stadtrundgängen zeigt sich Düsseldorf von seiner schönsten Seite: Die historische Altstadt, die legendäre Königsallee oder der spektakuläre Medienhafen – die speziell geschulten Guides bringen den Reisenden die Highlights rollstuhlgerecht, in Gebärdensprache oder auch in leichter Sprache näher. Für sehbehinderte und blinde Gäste gibt es Düsseldorf zum Ertasten und Schmecken. Düsseldorf freut sich über Ihren Besuch.

Bildrechte: Düsseldorf Tourismus GmbH | David Young Photography; U. Otte



Tourist-Information – Visit Düsseldorf

Rheinstraße 3
40213 Düsseldorf
Tel. 0211 – 17 202-867
info@visitduesseldorf.de
www.visitduesseldorf.de/barrierefreiheit





Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH

Löhrstraße 103-105
56068 Koblenz
Tel. 0261 – 91520-0
barrierefrei@rlp-tourismus.de
www.rlp-tourismus.de/barrierefrei



Rheinland-Pfalz Goldene Momente erleben

Sind Sie bereit für spannende Ausflugsziele, Wellness- und Aktivangebote inmitten prachtvoller Natur? Dann brechen Sie auf und erkunden Sie die Schatzkammer Rheinland-Pfalz. Lassen Sie die Seele in den Wellness- und Gesundheits-Oasen der Heilbäder und Kurorte baumeln. Was gibt es Schöneres, als schwerelos im heilsamen Wasser von barrierefrei zertifizierten Thermen und Bädern zu treiben, die Sorgen des Alltags zu vergessen und einfach mit allen Sinnen zu genießen?

Über 2.000 Jahre Hochkultur warten in Rheinland-Pfalz darauf, von Ihnen erkundet zu werden. Erleben Sie in Trier, der ältesten Stadt Deutschlands und nach „Reisen für Alle“ zertifizierten Destination, eine Reise in längst vergangene Zeiten. Viele weitere malerische Altstädte laden zum Bummeln und Genießen, imposante Kirchen, mächtige Burgen und Dome zum Staunen ein. Wenn Sie sich etwas auspowern oder einfach nur die idyllische und abwechslungsreiche Naturlandschaft erleben möchten, werden Sie bei der Auswahl an Wander- und Radwegen garantiert fündig. Spitzenwinzer, Sterne- und Spitzenköche der Region sorgen außerdem in lifestyligen Vinotheken und besonderem Ambiente für Hochgenüsse.

Auf der Website können Sie sich bereits vor Ihrer Reise über Ihre goldenen Momente erkundigen. Dort finden Sie alle nach „Reisen für Alle“ zertifizierten Angebote mit entsprechenden Informationen zur Barrierefreiheit. Erleben Sie Ihre goldene Zeit in Rheinland-Pfalz.

Bildrechte: Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH | Dominik Ketz



Nächster Halt: Freiheit Barrierefreie Mobilitätslösungen von PARAVAN

Für viele Menschen ist es die ultimative Freiheit, mit den eigenen vier Wänden auf Rädern die Welt zu erkunden. Doch wie sieht es aus, wenn man körperlich eingeschränkt oder auf einen Rollstuhl angewiesen ist?

Bei der PARAVAN GmbH sind solche Fragen Alltag. Die schwäbischen Mobilitätstüftler haben sich auf die Umrüstung von Fahrzeugen für bewegungseingeschränkte Menschen spezialisiert. Und des Öfteren rüsten die Profis von PARAVAN auch Reisemobile und Wohnwagen so aus, dass sie von Menschen im Rollstuhl oder mit körperlichen Einschränkungen, bequem genutzt werden können.

Die Bandbreite reicht vom Einbau einer elektrischen Trittstufe oder eines Liftsystems zum komfortablen Ein- und Aussteigen wie beispielsweise der universelle PARAVAN Trittbrett-Standlift „EStep light“ bzw. der „EStep comfort“ als Umsetzlösung, über Dreh-Schwenksitze zum einfachen Umsetzen. Auch Lösungen für das eigenständige Fahren des Wohnmobils ist möglich dank Fahrhilfen für Gas, Bremse und Lenkung bzw. dem Fahr- und Lenksystem Space Drive.

Erster Schritt auf dem Weg zur eigenständigen Mobilität ist immer die fachgerechte Beratung. In einem ausführlichen Gespräch wird geklärt, welches Fahrzeug sich am besten eignet und welche individualisierten Umbauten durchgeführt werden müssen. Jedes Projekt ist eine perfekt auf die Bedürfnisse des Kunden abgestimmte Sonderlösung.

Bildrechte: Paravan GmbH

PARAVAN GmbH
Paravanstraße 5 - 10
72539 Pfronstetten – Aichelau
Tel. 07388 – 99 95 611
info@paravan.de
www.paravan.de



Saarland

Das Land der grenzenlosen Erlebnisse

Mischwälder, liebliche Auenlandschaften, barocke Städte, Industriekultur und kulinarische Erlebnisse – das ist das Saarland. Das kleinste Bundesland liegt im Südwesten Deutschlands und grenzt an Frankreich, Luxemburg und Rheinland-Pfalz, was der Region zweifelsohne einen ganz besonderen Charme verleiht. Die Geschichte, die Kulinarik und die Menschen sind geprägt durch den Wechsel der Staatszugehörigkeiten: mal deutsch, dann wieder französisch, mal eigenständig. Entstanden ist so ein Menschenschlag, der durch eine herzliche Gastfreundschaft und Offenheit besticht.

Das Motto lautet: Urlaub für Alle

Bequem, spannend und planbar sollen die schönsten Tage des Jahres sein. Deshalb hat sich das Saarland als barrierefreie Reiseregion nach „Reisen für Alle“ zertifizieren lassen. Es bietet eine Vielzahl unterschiedlicher Erlebnisse und Unterkünfte, die detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit aufzeigen. Ausgewählte Reiseinspirationen machen die Planung besonders leicht und bieten attraktive Angebote vor Ort. Der Reisespaß reicht von der Familiensafari mit Aufenthalt in einer der saarländischen Jugendherbergen über Handbike-Touren auf alten Bahntrassen bis hin zu geführten Touren und Städtereisen. Ein Tipp: Die Saarland Card bietet ab zwei Übernachtungen freien Eintritt in über 100 Attraktionen und freie Fahrt mit Bus&Bahn im Saarland.

Netzwerk Hören – Urlaub mit Hörerlebnis

Mit dem Netzwerk Hören setzt das Saarland ein besonderes Zeichen für Menschen mit Hörbehinderung. Über das Gütesiegel „Hören mit Herz“ finden Gäste ausgezeichnete Angebote, die Begegnungen ohne Hörbarrieren möglich machen. In einigen Museen und bei zahlreichen Stadtführungen werden die Gäste auch mit Hilfe von Höranlagen (FM-Anlagen) durch die bewegte Geschichte des Saarlandes geführt. Ein vielfältiges Kultur- und Veranstaltungsprogramm kann bei Veranstaltungen mit Hörkomfort genossen werden.

Auch bei einigen geführten Wanderungen wird darauf geachtet, dass alle Gäste die Natur hautnah und intensiv erleben. Entspannt in die Kissen sinken kann man bei ausgewählten Gastgebern im Saarland. Hotels und Ferienwohnungen halten ein entsprechendes Angebot für Menschen mit Hörbehinderung bereit. Die Zimmer sind mit Lichtsignal- und Vibrationstechnik für Rauchmelder, Wecker und Türklingel ausgestattet.

Für die Hörgesundheit stehen mit den MediClin Bosenberg Kliniken, der HNO-Klinik der Universität in Homburg und Auveo Hörgeräte kompetente Partner zur Verfügung.

Noch ein Tipp

Auf dem Youtube-Kanal des Netzwerk Hören können Urlaubsideen abgerufen werden: www.youtube.com/@netzwerkhoeren5532

Angebote mit Hörkomfort

- Weltkulturerbe Völklinger Hütte (auch in DGS)
- Saarlandmuseum Moderne Galerie
- Historisches Museum Saar
- Archäologiepark Römische Villa Borg
- Stadt- und Naturführungen
- Acht DGS-Video-Lauschtouren
- Kulturelle Veranstaltungen wie Konzerte und Theateraufführungen
- und vieles mehr

Gruppen können ein individuelles Ausflugsprogramm buchen.

Tourismus Zentrale Saarland

Trierer Straße 10
66111 Saarbrücken
Tel. 0681 – 927 20-0
info@tz-s.de
www.barrierefreies.saarland
www.hoeren.saarland



Kooperationspartner



Baden-Württemberg

Ursprüngliche Natur erleben

Frische Luft ist für alle da. Fast 40 Prozent Baden-Württembergs sind mit Wald bedeckt. Damit das so bleibt, sind zahlreiche Naturparke ausgewiesen, große und kleine, bekannte und weniger bekannte. Schwarzwald und Obere Donau haben klingende Namen. Die Naturparke Stromberg-Heuchelberg und Schwäbisch-Fränkischer Wald gelten als Geheimtipps. Noch eine Spur wilder präsentiert sich der Nationalpark Schwarzwald.

Rund um die legendäre Schwarzwaldhochstraße darf alles wachsen, wie es will. Weitgehend ohne menschliches Zutun. Man lässt den Wald in Ruhe – und staunt.

Der Nationalpark feiert 2024 sein Zehnjähriges. Zu den wenigen Eingriffen, die damals gemacht wurden, zählen barrierefreie Rundwege. Sie wurden extrabreit angelegt, sind ebenerdig und frei von lästigen Querrillen. Das Zentrum des Nationalparks auf 900 Metern Meereshöhe gilt als idealer Ausgangspunkt für Erkundungen. Auch hier: Alles barrierefrei angelegt, inklusive der Brücke in die Wildnis. Sie eröffnet weit über dem Erdboden ungewöhnliche Perspektiven auf den schwarzen Dschungel darunter. Für Gehörlose werden Führungen in Gebärdensprache durch den Nationalpark angeboten.

Es warten jedoch noch mehr naturnahe Abenteuer im Süden auf Sie, welche nach „Reisen für Alle“ zertifiziert sind.

Schwarzwald

„Deutschlands schönste Genießerecke“ entdecken

Ursprünglich, kontrastreich, entspannend, herausfordernd: Der Schwarzwald steht für eine Erlebniswelt ganz eigener Art. Sonnige Hänge und dichte Wälder wechseln sich ab mit Fluss- und Reblandschaften, breiten Tälern und gemütlichen Städtchen und Dörfern.

Was gibt es da Passenderes als eine barrierefreie Wanderung mit zünftiger Einkehr? Umrahmt von einer eindrucksvollen Bergkulisse, führt die kinderwagenfreundliche 7,5 Kilometer lange Erlebnis-Tour durch das weite, sonnige Dreisamtal nahe der Schwarzwaldmetropole Freiburg und endet am „Hofgut Himmelreich“ (bekannt aus der TV-Serie „Zum Schwarzwälder Hirsch“ mit Tim Mälzer). Eine Kombination aus Land und Wasser bietet der rund 5 Kilometer lange Seerundweg am Schluchsee. Gut über die Dreiseenbahn zu erreichen, startet die Tour am Bahnhof Aha und führt um den westlichen Teil des Sees zur Vesperstube Unterkrummenhof. Nach einer Stärkung geht es mit der MS Schluchsee über den See zurück.

Barrierefreie Schwarzwald-Erkundung: Aussichtsturm und Radwegabenteuer
Wer den Schwarzwald dagegen lieber aus der Vogelperspektive erleben möchte, sollte den barrierefrei zugänglichen Aussichtsturm „Himmelsglück“ in Schömberg besuchen. Handbiker können sich auf dem barrierefreien Kinzigtal-Radweg zwischen Alpirsbach und Offenburg austoben.

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Esslinger Straße 8
70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 238 58 0
info@tourismus-bw.de
www.tourismus-bw.de



Schwarzwald Tourismus GmbH Kompetenzzentrum Tourismus

Wiesentalstraße 5
79115 Freiburg
Tel. 0761 – 89 64 60
mail@schwarzwald-tourismus.info
www.barrierefrei-schwarzwald.info





Freiburg Facettenreiche Vielfalt

Ob für ein Wochenende, ein paar freie Tage oder die nächsten Ferien – Freiburg bietet nahezu unbegrenzte Möglichkeiten für einen entspannten Städtetrip und den gesunden Ausgleich zum Alltag.

Ankommen und Ausgleich finden

Genuss und Geist. Kunst und Kultur. Pulsierendes Zentrum und stille Grünoasen. Alles liegt nahe beieinander und ist schnell erreichbar. Freiburgs über 900-jährige Geschichte ist auch heute noch in den historischen Bauwerken und pittoresken Gässle präsent.

Ausflug-Tipp „Schauinsland für Alle“

Schweben Sie mit Freiburgs Gipfelinie auf 1.220 Meter Höhe – auch mit Behinderung. Der Blick aus der Gondel der Schauinslandbahn streift über die Rheinebene bis in die Vogesen. Genießen Sie die Sicht auf den traumhaften Hochschwarzwald. Oder lassen Sie sich im Café und Restaurant „Die Bergstation“ kulinarisch verwöhnen.

Zudem wurden spezielle Vorkehrungen für einen barrierefreien Zugang zur längsten Umlaufseilbahn Deutschlands getroffen, wodurch sie das begehrte Zertifikat „Barrierefreiheit geprüft“ erhielt. Die Schauinslandbahn bietet nicht nur rollstuhlgerechte Berg- und Talstationen, sondern auch barrierefreie Toiletten in beiden Einrichtungen. Der stufenlose und geteerte Gipfelweg ermöglicht allen Besuchern, die atemberaubende Umgebung des Schwarzwalds ohne Einschränkungen zu genießen.

Bildrechte: FWTM | Baschi Bender, Antal, Baschi Bender, Diego Lafuente

Tourist Information Freiburg

Rathausplatz 2-4
79098 Freiburg im Breisgau
Tel. 0761 – 3881-880
info@visit.freiburg.de
visit.freiburg.de



Kooperationspartner

Insel Mainau im Bodensee Die barrierefreie Blumeninsel

Die Blumeninsel Mainau ist ein wunderschönes Paradies im Bodensee und zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis. Auf einer Fläche von 45 Hektar bietet sie neben der faszinierenden botanischen Vielfalt auch Attraktionen wie das Barockschloss Mainau, das Palmenhaus und eines der größten Schmetterlingshäuser Deutschlands. Mit den Abenteuerspielplätzen, dem Mainau-Bauernhof und der kostenfreien Mainau-Schatzsuche ist die Insel außerdem ein ideales Ausflugsziel für Familien.

Bis auf kleine Ausnahmen sind die Wege im Mainau-Park für Rollstuhlfahrer, Gehbehinderte, aber auch Kinderwagen geeignet. Stufenlose Wege sind im Inselplan weiß gekennzeichnet, Abschnitte mit Treppen und Stufen sind rosafarben hinterlegt. Am Festland- und Hafeneingang stehen kostenlos Rollstühle zum Ausleihen zur Verfügung.

Spezielle Gartenerlebnisse zum Beispiel für Seh- und Hörgeschädigte gibt es im „Garten für Alle“. Durch Pflanzen in Handhöhe zum Riechen und Fühlen sowie Informationstafeln in Blindenschrift erhält man Tipps, wie man trotz Behinderung seinen Garten genießen kann.

Am Inseleingang Festland sowie im Restaurant Comturey befinden sich jeweils eine barrierefreie „Toilette für Alle“ mit einer höhenverstellbaren Pflegeliege für Erwachsene und einem Patientenlifter. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.mainau.de/de/barrierefreiheit

Bildrechte: Insel Mainau | Achim Mende, Björn Jansen



Mainau GmbH

78465 Mainau
Tel. 07531 – 3030
info@mainau.de
www.mainau.de/de/barrierefreiheit



Kooperationspartner

MEYRA

Inspire joy of life

„MEYRA steht seit mehr als 80 Jahren für gebündelte Kompetenz, großes Engagement und ein barrierefreies Erleben für alle.“

Die MEYRA GmbH ist Teil der weltweit agierenden MEYRA Group und einer der international bekanntesten sowie erfolgreichsten Rollstuhlhersteller und Lieferant von Rehabilitationmitteln. Das Unternehmen, welches 1936 gegründet wurde, produziert viele Produkte am Hauptsitz in Nordrhein-Westfalen und unterstützt viele Menschen darin, verschiedene Alltagssituationen wieder selbstständig und mobil zu meistern.

FUSE R – Fusion von Design und Funktion

Der FUSE R, designed von Rainer Küschall, einem renommierten Schweizer Designer und Tetraplegiker, repräsentiert die neue Ära des Rollstuhl-Designs. Mit Fokus auf Vision, Minimalismus und höchster Leistung ist dieser Aktiv-Starrrahmenrollstuhl nicht nur funktional, sondern auch ästhetisch ansprechend.

Pioniersperspektive & Design für Persönlichkeit

Selbst Betroffener und Pionier in der Rollstuhlherstellung, bringt Küschall eine einzigartige Perspektive in die Entwicklung des FUSE R ein.



Seine früheren Rahmendesigns fanden Einzug ins New Yorker Museum of Modern Art, was seine Expertise und Innovationskraft unterstreicht. Der FUSE R setzt auf Minimalismus, fokussiert auf den eigentlichen Wert – die Persönlichkeit des Nutzers. Der ergonomische Griffbereich, schwebendes Sitzmodul und modernes Rahmendesign machen den Rollstuhl nicht nur funktional, sondern auch stilvoll. Er ist nicht nur ein Hilfsmittel, sondern eine strahlende Einheit mit seinem Nutzer.



Der NANO S – Leicht und Stabil

Der erste Faltrollstuhl mit offenem Rahmen und abschwenkbaren Beinstützen gehört zu MEYRAS NANO-Family. Er ist für modernes Design mit offenem Rahmenkonzept und hoher Individualisierbarkeit schon lange bekannt und somit ideal für alle Ausflugsfans. Ob Picknick im Van-Life oder ein Museumsbesuch, optimales Handling im Alltag und auf Reisen ist beim NANO gewiss.

Neue Horizonte erobern mit dem Optimus 2 Elektro-Rollstuhl

Tauchen Sie ein in eine Welt grenzenloser Mobilität mit dem überarbeiteten Optimus 2 Elektro-Rollstuhl. MEYRA präsentiert stolz den Relaunch seines Klassikers, der nicht nur durch sein modernes Design besticht, sondern auch mit beeindruckender Leistungsstärke und Vielseitigkeit überzeugt. Egal, ob Sie die malerischen Straßen einer historischen Stadt erkunden oder die Weiten der Natur genießen möchten – der Optimus 2 Elektro-Rollstuhl eröffnet neue Perspektiven im Urlaub. Seine Vielseitigkeit macht ihn zum idealen Begleiter für Entdeckungstouren, wäh-

rend seine leistungsstarken Akkus sicherstellen, dass der Spaß nicht endet.

Sicher auf Reisen

Nach der Endmontage werden alle MEYRA Rollstühle auf Funktion und Sicherheit überprüft. Auf einer eigenen Teststrecke werden neben Geschwindigkeit und Bremsweg auch das Fahrverhalten bei Bodenunebenheiten, Steigungen und Gefälle geprüft. Neben den geforderten Stress- und Zuverlässigkeitstests, testet MEYRA über die gesetzlichen Normen hinaus, mit erhöhter Belastung und zusätzlichen Crash-Tests. Die MEYRA Rollstühle sind also ein idealer Ausflugspartner.





Urlaub in Bayern

Ein Land so vielseitig wie seine Bewohner

Von Franken bis nach Oberbayern, vom Allgäu bis in den Bayerischen Wald im Osten des Freistaats – Gastfreundschaft wird überall in Bayern seit jeher großgeschrieben und Urlaub ohne Einschränkungen hat für seine Gastgeber daher oberste Priorität.

Wer aufgrund körperlicher Einschränkungen oder benötigter Hilfsmittel im Urlaub vielerorts vor scheinbar unüberwindbaren Barrieren steht, findet im Urlaubsland Bayern ein ausgeprägtes Netz an Anbietern, die auf die individuellen Bedürfnisse eingehen und ein schönes Urlaubserlebnis

ohne Hindernisse ermöglichen. Ein Aufenthalt hier vereint viele Facetten: Pulsierende Städte und einzigartige Naturlandschaften. Tief verwurzelt ist Brauchtum und moderne Lebensweisen der Einheimischen stehen hier gleichberechtigt nebeneinander – einzigartig und traditionell anders.

Allgäu/Bayerisch-Schwaben

Oberstdorf ist südlichster Ort Deutschlands und bekannt als Austragungsort für Skispringen. Bei alpinem Flair bietet Oberstdorf Barrierefreiheit auf unterschiedlichen Höhenlagen: Ein roll-

stuhlgerechter Zugang zur Seilbahn bringt Gäste auf den 2.037 Meter hohen Fellhorngipfel. Ein ausgedehntes Wegenetz erschließt die flachen Seitentäler rund um den Ort und auch an Flussläufen entlang. Die 7 Kilometer lange Rundtour von Oberstdorf nach Rubi ist ein Klassiker unter den dortigen Wanderwegen.

Franken

Das Fränkische Seenland hat rund um die sieben Seen ein gut ausgebautes Netz an barrierefreier Infrastruktur. Seien es barrierefreie Rad- und Spazierwege oder kostenlose Strandrollstühle. Ein besonderes Highlight ist das nach „Reisen für Alle“

zertifizierte Ausflugsschiff MS Brombachsee, ein Trimaran, der im Linienverkehr die Orte am Brombachsee anfährt.

Wer sich für hochprozentige Spezialitäten interessiert, wird bei der Edelbrandsommelière Franziska Bischof fündig. Als Brennerin in vierter Generation verbindet sie traditionelles Handwerk mit moderner Inspiration. Das sicherte ihr 2018 auch die Auszeichnung „Female Distiller of the Year“. Franziska bietet in ihrer barrierefreien Destillathek neben Verkostungen auch Führungen, Workshops und Themenevents an.



Oberbayern

Das Berchtesgadener Land sorgt für ein unvergleichliches Bergerlebnis vom Tal bis zum Gipfel in modernen Seilbahnen. Schöne Wanderwege und Seen ergänzen das Landschaftsbild. So auch der smaragdgrüne Königssee, der sich auf einer gemütlichen Bootsfahrt erkunden lässt. Der Zustieg auf die Boote ist nicht stufenfrei möglich, aber die Schiffsbesatzung ist beim Ein- und Aussteigen gerne behilflich.

Unter Bayerns weiß-blauem Himmel liegt die Landeshauptstadt München und setzt sich mit ihrer unverwechselbaren Art in Szene. In der Stadt der Kontraste zwischen Stolz und Trends, Maibaum und Moderne können Sie viele spannende Dinge erleben. Mit Biergärten und Tastmodellen in Museen, den Gerüchen des bekannten Viktualienmarktes, dem Opernhaus, als Beobachter der Surfer im Eisbach am Englischen Garten oder beim Verweilen in einer der zahlreichen Parks und Gärten: Von Kultur über Genuss bis hin zur Natur ist in der Metropole an der Isar für alle etwas dabei.



Ostbayern

Bier gehört zu Bayern wie die Berge und die Lederhose. So ist es nicht verwunderlich, dass das größte Hopfenanbaugebiet der Welt in Bayern liegt: Die Hallertau. Seit über 1.200 Jahren wird hier Hopfen angebaut, der heute die Landschaft prägt. Wer mehr über den Hopfen erfahren möchte, wird in zahlreichen Brauereien oder Museen in der Region fündig.

Der Nationalpark Bayerischer Wald ist der älteste Nationalpark in Deutschland. Eine Vielzahl von Angeboten ist mittlerweile barrierefrei gestaltet, damit jeder die Natur in ihrer ursprünglichsten Form erleben kann. Neben dem Baumwipfelpfad und dem Baumturm sind zwei Nationalparkzentren barrierefrei gestaltet. Hier erwartet Sie Botschafterin und Rangerin Kristin Biebl. In dieser Tätigkeit kümmert sie sich hauptsächlich um den Schutz und die Bewahrung des Waldes. Sie informiert hier Besucher über den Wald sowie das Werden und Vergehen der Natur.

Auf Entdeckungsreise können die Besucher die Natur hautnah erleben und mit allen Sinnen achtsam wahrnehmen: wie etwa durch komfortable Bohlenwege, Pflanzen zum Riechen und Schmecken, nur um ein paar Beispiele zu nennen.



Bayern Tourismus Marketing GmbH

Arabellastraße 17
81925 München
Tel. 089 – 21 23 97 0
tourismus@bayern.info
www.erlebe.bayern/urlaub-fuer-alle

Reisen für Alle 
Kooperationspartner



Urlaubsregion Kelheim

Für jeden Tag ein spannendes Ausflugsziel

Ausspannen, Land und Leute kennenlernen, eine bunte Mischung aus Natur, Kultur, Tradition und Geschichte erleben. Im Herzen Bayerns, nicht weit von Regensburg und Ingolstadt, liegt die ideale Urlaubsregion für diese Wünsche.

Unvergesslich ist ein Ausflug in das erste Nationale Naturmonument Bayerns, die „Weltenburger Enge“ mit ihrem imposanten Donaudurchbruch. Den besten Blick auf die spektakulären Felswände haben Sie an Deck der Ausflugsschiffe zwischen der alten Herzogstadt Kelheim und dem Kloster Weltenburg. Auf den Schiffen MS Kelheim und MS Renate ermöglicht ein Lift auch mit Rollstuhl den Zugang zum Sonnendeck.

In Weltenburg angekommen, führt ein asphaltierter Weg zum Kloster. Im Biergarten der Klosterschenke sitzen Sie im Schatten der Kastanienbäume und genießen bayerische Schmankerl. Sie sind als Gruppe unterwegs? Dann buchen Sie eine Naturführung mit den Rangern der „Weltenburger Enge“. Länge und Wegstrecke können den Bedürfnissen der Gruppe angepasst werden.

Nicht versäumen sollten Sie auch den Besuch der Befreiungshalle. Seit mehr als 150 Jahren thront sie über der Altstadt von Kelheim. Ein asphaltierter Weg führt vom Parkplatz zur Halle, ein Lift ermöglicht mit Rollstuhl den Zugang in den imposanten Innenraum. Genießen Sie den traumhaften Ausblick über die Stadt und die „Weltenburger Enge“.

Entlang des Main-Donau-Kanals geht es von Kelheim aus ins Altmühltal. Markante Felsformationen, Wacholderheiden, mittelalterliche Burgen und Ruinen prägen die Landschaft. Der malerische Ort Essing drängt sich dicht an den Felsen und spielerisch schwingt sich der Tatzlwurm, eine der längsten Holzhängebrücken Europas, über den Kanal. Der fein geschotterte Kunstweg und der Tatzlwurm sind mit Rollstuhl zugänglich.

Weiter geht es in die Drei-Burgen-Stadt Riedenburg. Dort befindet sich im Kristallmuseum die größte Bergkristallgruppe der Welt. Wer mehr über die lokale Braukunst wissen möchte, ist im Gasthaus Schwan an der richtigen Adresse. Die Wirtin und Biersommeliere veranstaltet regelmäßig Bierverkostungen.

Bildrechte: erlebe.bayern | Dietmar Denger; Tourismusverband Kelheim | M. Heelemann; Marion Huber-Schallner | G. Hauke; www.flymovies.de; Tourismusverband Ostbayern | Herbert Stolz



Es wird in der Region nicht nur gebraut, sondern auch Hopfen angebaut. Riechen, schmecken und fühlen Sie die Hopfendolden bei einer Führung auf den barrierefreien Hopfenhöfen in der Hallertau. Bei einer Stadtführung in Abensberg lernen Sie mehr über Land und Leute. Erholung vom erlebnisreichen Urlaubstag finden Sie in der nahe gelegenen Limes-Therme in Bad Gögging.

Am schönsten lassen sich die Ausflugsziele mit einer Handbike-Tour kombinieren. So erwarten Sie auf der Weltenburg-Tour die Schifffahrt im Donaudurchbruch sowie die historischen Altstädte von Abensberg und Kelheim. Tourenvorschläge für das Handbike finden Sie unter www.herzstueck.bayern/barrierefrei



**Tourismusverband
im Landkreis Kelheim e. V.**

Donaupark 13
93309 Kelheim
Tel. 09441 – 207 73 30
info@tourismus-landkreis-kelheim.de
www.herzstueck.bayern/barrierefrei

Reisen für Alle

Kooperationspartner



Chiemsee-Chiemgau Mit dem Handbike durch eine Bilderbuchlandschaft

Sanft-hügelige Voralpenlandschaften mit ihren kleinen und großen Seen, mit bunten Wiesen, stillen Wäldern und schmucken Orten sind beliebte Ziele von Radfans jeglicher Couleur – darunter auch Handbikern.

Der Chiemgau, zwischen München und Salzburg gelegen, ist aufgrund seines vielseitigen Routen- und Serviceangebots nicht nur eine von acht vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) ausgezeichneten RadReiseRegionen in Deutschland. Das 1.400 Kilometer umfassende Radwegenetz bietet jetzt auch sieben Strecken mit einer Gesamtlänge von 134 Kilometern, die speziell auf die Bedürfnisse von Handbikern ausgerichtet sind – von leicht-dahinrollend bis sportlich-schweißtreibend.

Von Handbike-Fans für Handbike-Fans

Nördlich des Chiemsees liegt der Obinger See, der sich auf einer angenehmen Dreiviertelstunden-Tour umrunden lässt. Der flach verlaufende Weg ist gesäumt von 20 Skulpturen verschiedener Künstler. Die 20 Kilometer-Runde um den Waginger See erfordert dagegen schon ein bisschen mehr Kondition. Allerdings laden unterwegs zahlreiche Badeplätze, ein barrierefreies Strandbad, Panoramaausblicke und Traditionswirtshäuser zum Erfrischen, Innehalten und Stärken ein.

Diese und alle anderen Strecken wurden in Zusammenarbeit mit Handbikerinnen und Handbikern entwickelt, mehrfach getestet und sind durchgehend beschildert.

Bildrechte: Chiemgau Tourismus | Thomas Kujat; Andreas Plenk

Chiemsee-Alpenland Von Bergen, Seen und dem Märchenkönig

Malerische Natur mit Flüssen, Seen und Bergen prägen das Chiemsee-Alpenland im Süden Bayerns. Die nach „Reisen für Alle“ zertifizierte Region bietet den Gästen vielfältige barrierefreie Erlebnisse. Sieben abwechslungsreiche Urlaubsinformationen und weitere Angebote machen Lust auf den nächsten Aufenthalt.

Der größte See Bayerns, der Chiemsee, lässt sich am besten bei einer Schifffahrt zu den Inseln entdecken. Die Herreninsel erwartet mit dem prunkvollen Schloss von König Ludwig II. [1] ihre Besucher. Die kleinere Fraueninsel punktet mit Ruhe und einem malerischen Fischerdorf. Naturliebhaber genießen Panoramablicke von der Terrasse des Wendelsteins [2] auf 1.724 Metern oder tauchen an malerischen Seen ins kühle Nass.

Für Familien lohnt sich der Besuch des Ausstellungszentrums Lokschuppen, in dem sich 2024 alles um Heldinnen und Helden dreht. Mittelalterliches Flair versprüht, die auf einer Halbinsel gelegenen Stadt Wasserburg a.Inn [3]. Mit einer barrierefreien Stadtführung lässt sie sich ausgiebig entdecken.

Wer gerne aktiv unterwegs ist, tourt mit dem Handbike durch die Natur oder erkundet die Region zu Fuß. Für die anschließende Entspannung sorgen die Thermen und Bäder [4]. Entdecken Sie die vielfältigen Möglichkeiten der Region zu jeder Jahreszeit.

Bildrechte: Chiemsee-Alpenland | BSV; Archiv der Wendelsteinbahn GmbH; erlebe.bayern | Dietmar Denger

Chiemgau GmbH Tourismus

Seuffertstraße 12
83278 Traunstein
Tel. 09861 – 90 95 90-0
urlaub@chiemsee-chiemgau.info
www.chiemsee-chiemgau.info/handbike

Chiemsee-Alpenland Tourismus

Felden 10
83233 Bernau a. Ch.
Tel. 08051 – 965 55-0
info@chiemsee-alpenland.de
www.chiemsee-alpenland.de/
barrierefreier-urlaub

Reisen für Alle Kooperationspartner



Alpenregion Tegernsee Schliersee

Ausgezeichnete Freiheit

Saftig grüne Almwiesen im Sommer und glitzernde Berggipfel im Winter, kristallklare Seen und Brauchtum, das noch gelebt wird – in der Alpenregion Tegernsee Schliersee erleben Sie Bayern das ganze Jahr über wie aus dem Bilderbuch. Nur eine Stunde südlich von der bayerischen Landeshauptstadt München können Sie die Region barrierefrei und bequem mit der Bayerischen Regiobahn erreichen und es eröffnet sich Ihnen eine überraschende Vielfalt über Wanderwege, Bäder, Bergbahnen und mehr.

Der Urlaub in der Alpenregion Tegernsee Schliersee verspricht eine große Auswahl an Freizeitaktivitäten und damit unvergessliche Erlebnisse. Nicht umsonst ist die Region für das weite barrierefreie Angebot bereits ausgezeichnet worden. Neben umfangreichen Übernachtungs- und Einkehrmöglichkeiten in Hotels, familiären Gästehäusern und gemütlichen Ferienwohnungen findet auch jeder sein kulinarisches Highlight. Ob Gourmet-Restaurant oder traditionelles Wirtshaus – die bayerische Traditionsküche lässt keine Wünsche offen. Für Kulturliebhaber gibt es von Museen bis zur Destillerie ein buntes kulturelles Angebot und rollstuhlgerechte Aktiv-Angebote machen das Urlaubserlebnis perfekt. Zu jeder Jahreszeit können Sie herrliche Ausblicke vom Wendelstein genießen, Seen auf angelegten Wanderwegen erleben, bei einem Freibadbesuch entspannen oder auch Skifahren und Klettern – alles barrierefrei.

Alpenregion Tegernsee Schliersee

Rathausplatz 2
83714 Miesbach
Tel. 08025 – 993 72 50
info@tegernsee-schliersee.de
barrierefrei.tegernsee-schliersee.de



Bildrechte: Dietmar Denger; Alpenregion Tegernsee Schliersee | Urs Golling

Berchtesgaden

Unterwegs im Alpenreich von König Watzmann

Hochalpine Gebirgslandschaften, urwüchsige Täler und unberührte Natur, malerische Dörfer und tief verwurzeltes Brauchtum: Berchtesgaden zählt zu den imposantesten Bergregionen Deutschlands und besticht durch seine unverwechselbare Landschaft. Zahlreiche barrierefreie Angebote erlauben es, die einzigartige Region für alle erlebbar zu machen.

Deutschland einziger Alpennationalpark liegt in Berchtesgaden. Das Informationszentrum Haus der Berge ist ebenso barrierefrei zu besuchen wie auch die Hängebrücke im Klausbachtal, der Aussichtsturm an der Wildtierfütterung sowie die Bushaltestellen des Alm-Erlebnisbusses. Bei der Überfahrt über den Königssee mit den Elektrobooten zur Halbinsel St. Bartholomä hört man das berühmte Echo.

Hoch hinauf geht es mit der topmodernen Jennerbahn. Ein fantastischer Ausblick auf die Berchtesgadener Bergwelt ist direkt von der Bergstation ohne Umwege möglich. Mit dem E-Bus gelangen Besucher über die steile Kehlsteinstraße zum Kehlsteinhaus. Der historische Lift, der über einen Tunnel unterhalb des Kehlsteinhauses zu erreichen ist, bringt sie direkt ins Kehlsteinhaus.

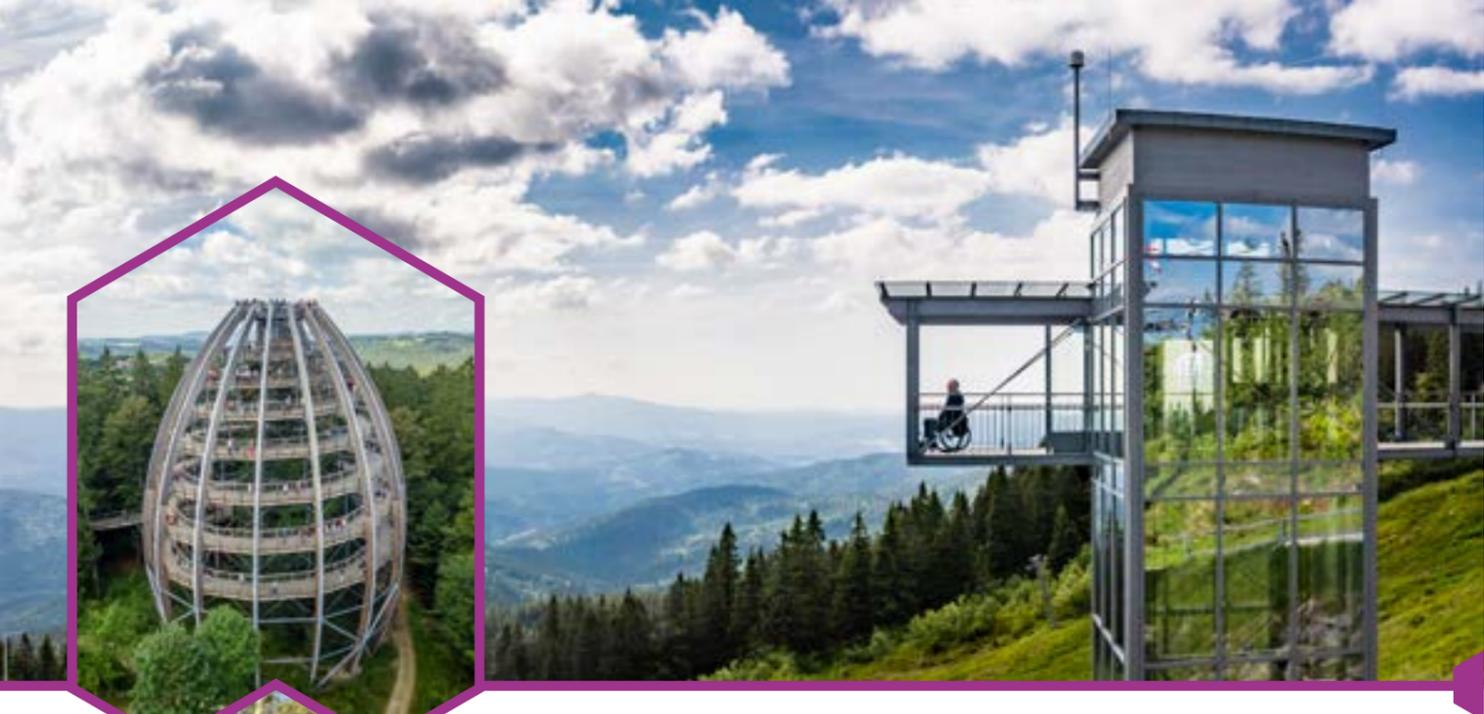
Neben der Abfahrtsstelle der E-Busse am Obersalzberg lohnt ein Besuch der Dokumentation Obersalzberg. Dort informiert die Ausstellung Idyll und Verbrechen über die Geschichte des Obersalzbergs und die Zeit des Nationalsozialismus.

Bildrechte: Bergerlebnis Berchtesgaden

Bergerlebnis Berchtesgaden

Maximilianstraße 9
83471 Berchtesgaden
Tel. 08652 – 65650-0
info@berchtesgaden.de
www.berchtesgaden.de





Der Bayerische Wald

Waldgenuss für alle

An manchen Stellen ist er undurchdringlich, wild und ursprünglich. An anderen kultiviert und von Wegen durchzogen, in die sich das Sonnenlicht durch die Baumkronen bricht. Der Bayerische Wald und Šumava auf tschechischer Seite bilden das größte zusammenhängende Waldgebirge Mitteleuropas. Ihre Wälder rauschen im Gleichklang und bieten Raum, sich in ihnen wohltuend zu verlieren, die Geborgenheit einer urtypischen Landschaft zu spüren.

Mit dem ältesten und größten Waldnationalpark Deutschlands, dem Nationalpark Bayerischer Wald, gehört eines der schönsten Naturrefugien zu dieser Region, ebenso die beiden Naturparke Bayerischer Wald und Oberer Bayerischer Wald.

In der gesamten Region sind über 80 Einrichtungen wie Gastgeber, Gastronomie, Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten, Museen und Wanderwege nach dem einheitlichen Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“ zertifiziert. Eintauchen in die wilde Natur des Bayerischen Waldes, regional einkaufen, Glashandwerk erleben, Freizeitspaß, Kultur und Gipfel erklimmen ist im Bayerischen Wald barrierearm und genussvoll möglich.

Mehr Infos und Tipps für barrierearme Ganztagesausflüge finden Sie auf www.bayerischer-wald.de/barrierefrei.

Tourismusverband Ostbayern e. V.

Im Gewerbepark D 04
93059 Regensburg
Tel. 0941 – 58539-0
info@bayerischer-wald.de
www.bayerischer-wald.de/barrierefrei



Bildrechte: erlebe.bayern | Dietmar Denger; Tourismusverband Ostbayern e. V. | Thomas Kujat; Erlebnis Akademie AG | Christian Rothbauer

Regensburg

UNESCO-Welterbestadt an der Donau

Die von den Römern gegründete Stadt gilt als das „mittelalterliche Wunder Deutschlands“ und bietet mit ihrer beinahe 2000-jährigen Geschichte unvergessliche Eindrücke. Entsprechend viele Kulturangebote gibt es in der Stadt an der Donau zu entdecken, z. B. im Rahmen einer inklusiven Stadtführung, die auch in Gebärdensprache möglich ist. Interessant sind auch die kleinen Filmchen zur Barrierefreiheit, mit Titel „Regensburg erl(i)eben“ auf der eigenen Website.

Es tut sich also einiges in Regensburg wie etwa der neue barrierefreie Zugang zum Reichssaal des Immerwährenden Reichstags oder mehreren neuen Toiletten für alle. Nicht umsonst wurde Regensburg als erste bayerische Stadt mit dem Zertifikat „Reisen für alle“ ausgezeichnet. Sowohl die Tourist Informationen am Rathausplatz und am Schwanenplatz, als auch mehrere Stadtführungen, das Veranstaltungszentrum marinaforum Regensburg und weitere sind nun nach dem einheitlichen Zertifizierungssystem zertifiziert.



Regensburg Tourismus GmbH

Tourist Information

Rathausplatz 4 · 93047 Regensburg
Tel. 0941 – 507 44 10
tourismus@regensburg.de
www.tourismus.regensburg.de



Johanniter-Hotel INCLUDiO

Ein Hotel für Alle in Regensburg

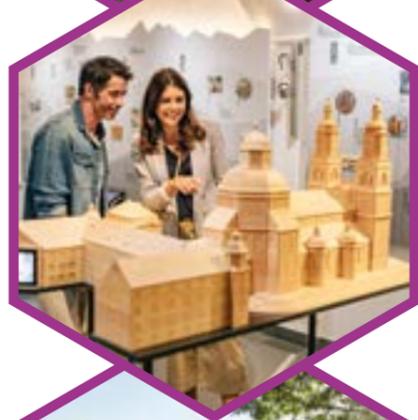
Wer Regensburg oder Attraktionen in der Region wie zum Beispiel den weltberühmten Donaudurchbruch besuchen möchte, findet hier den perfekten Ausgangspunkt. Im Stadtteil Burgweinting gibt es mit dem Hotel INCLUDiO ein modernes, komplett barrierefreies Hotel – ruhig und doch zentrumsnah. Direkt vor dem Haus befindet sich eine Bushaltestelle, so dass man die historische Altstadt in ca. 20 Minuten erreichen kann. Der barrierefreie Bahnhofpunkt ist ca. 600 Meter entfernt, und bis zur Autobahn A3 sind es 2 Kilometer. Das Hotel versteht sich als einen Ort der Begegnung, an dem Menschen mit und ohne Behinderung zusammenkommen – egal, ob als Gast oder Mitarbeiter. Alle 84 Doppelzimmer bieten eine angenehme Größe und sind durch Ihre besondere Ausstattung auch für Hör- und Sehbehinderte Menschen geeignet. 18 Zimmer sind rollstuhlgerecht. Es gibt drei Familienzimmer und einige Zimmer mit Verbindungstür. Im Restaurant mit Wintergarten und Sonnenterrasse wird morgens ein vielfältiges Frühstücksbuffet serviert. Abends wählt man aus einer kleinen Karte. Der Vitalbereich mit Fitnessraum, zwei Saunen und Ruheraum lädt zur Entspannung ein.



Hotel INCLUDiO

Hermann-Höcherl-Straße 2
93055 Regensburg
Tel. 0941 – 788 328 0
includio.regensburg@johanniter.de
www.includio.de

Bildrechte Regensburg: RTG | Katja Fouad-Vollmer
Bildrechte Hotel Includio: Hotel INCLUDiO



Kempten Das Stadterlebnis im Allgäu

Als ehemalige Römerstadt und heutige Allgäu-Metropole hat die Stadt Kempten einiges zu bieten. Beliebte Sehenswürdigkeiten sind die vielfältigen Museen. Der Archäologische Park Cambodunum beispielsweise zeigt am Originalschauplatz das Leben zur Römerzeit mit Dauerausstellungen und interaktivem Erlebnisrundweg mit multi-medialer App.

Im Kempten-Museum im Zumsteinhaus wird bei freiem Eintritt die Stadtgeschichte von den Römern bis heute erzählt. Beide Einrichtungen sind ebenso wie die Tourist Information Kempten und das Allgäu ART Hotel zertifizierte „Reisen für Alle“ Angebote.

Kemptens reiche Kulturlandschaft zeigt sich auch beim Blick in den ganzjährig prall gefüllten Veranstaltungskalender. Darüber hinaus bietet die Stadt ausgedehnte Shopping-Möglichkeiten und italienisches Flair. Cafés und Restaurants bieten Genussmomente, Geschäfte laden zum Stadtbummel ein und grüne Oasen inmitten des städtischen Trubels lassen Platz zum Entspannen.

Noch mehr Natur und weltberühmte Sehenswürdigkeiten wie das Schloss Neuschwanstein oder die Skiflugschanze Oberstdorf sind dank Kemptens zentraler Lage inmitten des Allgäus für einen Tagesausflug entspannt erreichbar.

Kempten Tourismus

Rathausplatz 24
87435 Kempten (Allgäu)
Tel. 0831 – 960 955-0
info@kempten-tourismus.de
www.kempten-tourismus.de/barrierefrei



Bildrechte: Kempten Tourismus | Martin Erd Photographer; www.guenterstandl.de



Allgäu ART Hotel Wo Design & Allgäuer Lebensart aufeinandertreffen

Im Zentrum von Kempten liegt der Integrationsbetrieb Allgäu ART Hotel. Ein Haus mit besonderer Atmosphäre und außergewöhnlichem Mix aus Allgäuer Lebensart, modernem Design und Inklusion.

Das moderne Design des Hauses thematisiert die markantesten Merkmale des Allgäus: Die 56 Zimmer sind der Stadt Kempten, den Allgäuer Bergen oder der Allgäuer Seenlandschaft gewidmet. Fünfzehn Zimmer sind rollstuhlgerecht, davon sind drei Familienzimmer mit Doppelbett und einem Pflegebett in einem separaten Schlafzimmer. Zudem verfügen sechs der rollstuhlgerechten Doppelzimmer über jeweils ein Pflegebett. Die barrierefreie und rollstuhlgerechte Fitness- und Wellness-Landschaft auf dem Dach thematisiert die Allgäuer Bergwälder. Im hauseigenen Restaurant „Waldbeere“ erwarten die Gäste regionale Köstlichkeiten. Im Snoezelen-Raum kann man herrlich entspannen. Und an der hotel-eigenen Kletterwand Geschick, Kraft und Mut beweisen. Neben der barrierefreien Ausstattung selbst, welche ein besonderes Augenmerk auf die Bedürfnisse von blinden Menschen und Menschen im Rollstuhl legt, werden im Hotel auch gezielt Menschen mit Behinderung beschäftigt.

Kempten ist idealer Ausgangspunkt, um das Allgäu zu erkunden:

Der Kurort Füssen, Oberstdorf mit seinen barrierefreien Wanderwegen im Tal und den Bergpanoramen oder der Bodensee sind nur einen Katzensprung entfernt.

Bildrechte: Allgäu ART Hotel

Allgäu ART Hotel

Allgäuer Integrationsbetrieb-Hotel-gGmbH
Alpenstraße 9
87435 Kempten
Tel. 0831 – 540 8600
info@allgaeuarthotel.de
www.allgaeuarthotel.de





Bad Füssing Deutschlands beliebteste Thermenlandschaft

Das Heilbad Bad Füssing in Niederbayern bietet vor allem Menschen mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit beste Voraussetzungen für eine erholsame Wohlfühl-Auszeit oder einen Kur- und Urlaubsaufenthalt. Die Aktion „Reisen für Alle – Deutschland barrierefrei erleben“ hat Bad Füssing bereits mehrfach als „bestens geeignetes Reiseziel“ für Menschen mit Behinderung ausgezeichnet.

Das heilkräftige Thermalwasser wird erfolgreich bei Rheuma, Gelenk- oder Rückenbeschwerden, nach Operationen am Bewegungsapparat oder zum Stressabbau angewendet. In Bad Füssings drei Thermen sind auch Gäste mit Behinderung bestens aufgehoben. Lifte an den Badebecken ermöglichen auch Rollstuhlfahrern ein unbeschwertes Bad im Heilwasser. Die Europa Therme trägt zudem das Gütesiegel „Barrierefreiheit geprüft“.

Barrierefrei erreichbar sind auch die touristischen Einrichtungen, von der Tourist-Information des Kur- & GästeService bis hin zu den beiden Kurhäusern, die somit eine Vielzahl von Veranstaltungen barrierefrei erlebbar machen. Die für Kurkarteninhaber kostenfreien Nahverkehrslinien des Bäderverkehrs zwischen den Thermen erleichtern es Gästen mit Behinderung während ihres Urlaubs mobil und unabhängig zu sein. Barrierefreie Ein- und Ausstiege werden durch Niederflerbusse und teilweise erhöhte Gehsteige an ausgewählten Haltestellen ermöglicht. Auch Unterkünfte, Kino, Parkanlagen und kirchliche Einrichtungen sind barrierefrei oder -arm. Weitere Infos erhalten Sie gerne auf Anfrage.

Kur- & GästeService Bad Füssing

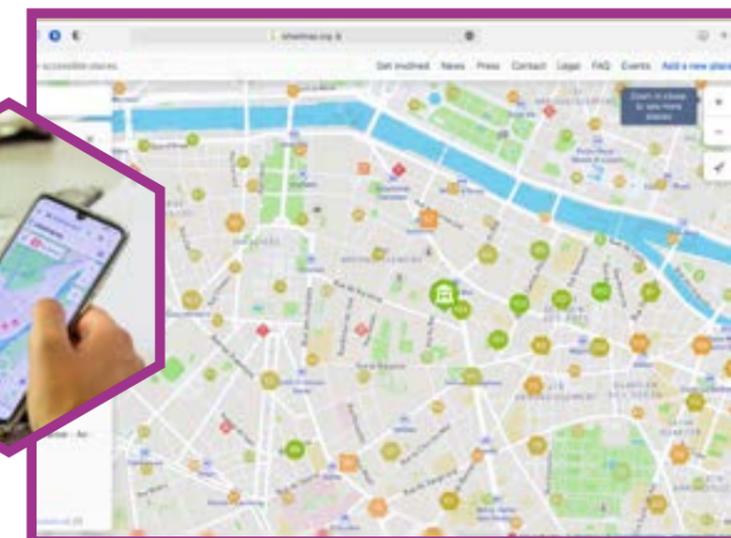
Rathausstraße 8
94072 Bad Füssing
Tel. 08531 – 975 580
tourismus@badfuessing.de
www.badfuessing.com/barrierefrei



Bildrechte: Kur- & GästeService Bad Füssing | Leonie Lorenz

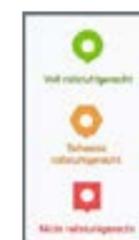
Wheelmap

Das Wikipedia für Rollstuhltauglichkeit



Wer mit dem Rollstuhl unterwegs ist, tut sich manchmal schwer, spontan ein geeignetes Restaurant zu finden, in dem man sich mit Freunden treffen oder auf Dienstreise das Feierabendbier genießen kann. Abhilfe schafft hier die Online Datenbank www.wheelmap.org.

Das Wheelmap-System basiert auf einem simplen Ampelsystem:



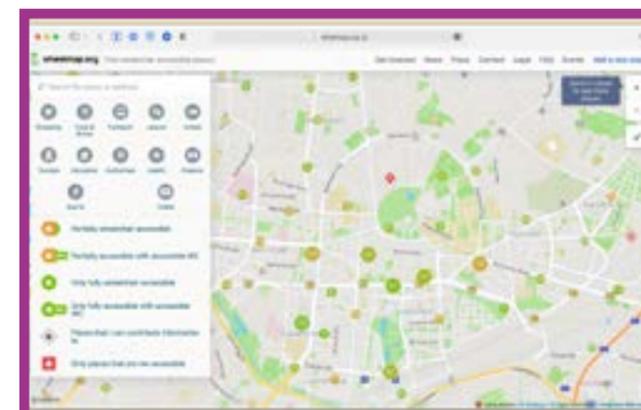
- Grün = voll rollstuhlgerecht
- Gelb = teilweise rollstuhlgerecht
- Rot = nicht rollstuhlgerecht

Neben der Angabe zur Rollstuhltauglichkeit findet man über Piktogramme eine Info, um welche Art von Angebot es sich handelt. Über eine Filterfunktion kann man auswählen, welche Angebote man sucht – z. B. ein Restaurant, eine Einkaufsmöglichkeit oder die nächste öffentliche Toilette.

Die Onlinedatenbank www.wheelmap.org basiert, ganz wie bei Wikipedia auch, auf dem Mitmachgedanken. Jeder hat die Möglichkeit, selbst Einträge für neue Restaurants, Museen und sonstige öffentliche Orte zu machen. Oder eben auch die bestehenden Einträge zu überarbeiten, falls sie fehlerhaft sind. Der große Vorteil des Systems

ist die Geschwindigkeit und Übersichtlichkeit durch das Ampelsystem: Man bekommt schnell einen ersten Überblick über die Barrierefreiheit in der Umgebung. Nachteil ist, dass es sich um eine Selbsteinschätzung handelt.

Da vielen Menschen Barrierefreiheit aus ihrer persönlichen Sicht beurteilen, kann es sein, dass die Einschätzung nicht allgemeingültig ist. Aber hier gilt wie bei Wikipedia auch: Mit der Zeit werden die Einträge immer präziser und allgemeingültiger.



Bildrechte: www.wheelmap.org

HOME INSTEAD

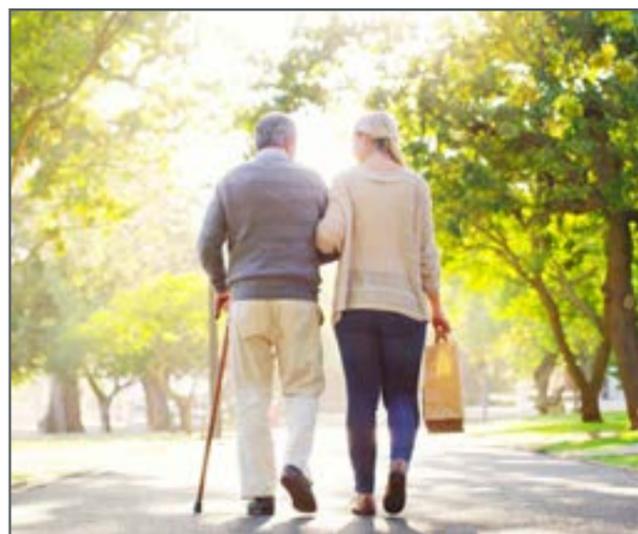
Urlaub und Kuren mit Betreuung und Pflege vor Ort

Sie möchten Urlaub machen, gemeinsam mit einer Person mit Pflege- oder Betreuungsbedarf? Home Instead kümmert sich darum, dass auch Sie die Zeit bekommen, die Sie verdienen – um Luft zu holen und Ihre Ferienaktivitäten zu genießen.

Mit über 170 Betrieben deutschlandweit unterstützt Home Instead pflege- und hilfebedürftige Menschen zuhause – und auch im Urlaub. Dabei steht Home Instead mit erfahrenen und geschulten Betreuungskräften an Ihrer Seite.

Ob Betreuung in der von Ihnen gebuchten Unterkunft, Begleitung bei Ausflügen, Unterstützung bei der Körperpflege oder Hilfe beim Transfer am Urlaubsort, Home Instead ist vor Ort und entlastet mit seinem Angebot besonders die pflegenden Angehörigen, damit auch sie Kraft tanken und sich eine Auszeit gönnen können.

Gestalten Sie Ihren Urlaub nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen, Home Instead bietet dazu passende Lösungen bei der Pflege und Betreuung. Dabei setzt Home Instead auf Zeit und Zuwendung statt auf Pflege im Minutentakt.



Die Leistungen für Sie:

- Betreuung im Hotel oder in der Ferienwohnung
- Betreuung während der Abwesenheit des pflegenden Angehörigen
- Unterstützung bei der Körperpflege
- Betreuen und begleiten bei Ausflügen und anderen Aktivitäten
- Hilfe beim Transfer am Urlaubsort
- Ansprechpartner im örtlichen Betrieb

Über Home Instead

Home Instead wurde 1994 in den USA gegründet und verfügt heute über mehr als 1.150 Standorte in 13 Ländern auf vier Kontinenten. Die Betreuungskräfte von Home Instead ermög-



lichen hilfe- und pflegebedürftigen Menschen ein Leben in ihrer vertrauten Umgebung.

In Deutschland ist Home Instead seit 2008 vertreten, die Zentrale befindet sich in Köln. Aktuell gibt es bundesweit bereits über 170 Betriebe, die allesamt über eine Pflegekassenzulassung verfügen und somit alle ambulanten Budgets der Pflegeversicherung nutzen können. Zusammen betreuen die deutschen Home Instead-Betriebe mehr als 35.000 Kunden. (Stand: November 2022)

Viele Urlaubsregionen und weitere Details zur Buchung finden Sie im Internet auf: www.homeinstead.de/urlaub





Kärnten „Natürliche“ Glücksmomente für Alle

Ein Naturerlebnis ohne Hürden, inmitten der österreichischen Alpensüdseite: Kärnten macht es möglich. Hier wurden 10 attraktive, barrierefreie Naturerlebnisse geschaffen, die für Menschen mit und ohne Behinderungen Orte der Ruhe und der Gelassenheit bieten.

Gemeinsam barrierefrei

Diese Angebote reichen von Erlebnisrundwegen, einen Geolehrpfad über den spektakulären Skywalk bis hin zu barrierefreien Seezugängen und bieten allesamt leichte und entspannte Wanderungen oder Besichtigungen an besonderen Naturschauplätzen. Das Siegel des österreichischen Verbandes für Menschen mit Behinderungen ÖZIV garantiert die absolute Barrierefreiheit. Daneben werden an diesen Schauplätzen Erlebnisprogramme angeboten, die Gäste mit und ohne Behinderungen zu besonderen Plätzen in Kärntens Natur geleiten. Diese Touren bieten einen Einblick in die Schutzgebiete und sind, wie die barrierefreien Einrichtungen, nicht nur kinderwagen-tauglich, sondern sind ebenso mit dem Rollstuhl zu bewältigen.

Urlaub für Alle

Doch die schönsten barrierefreien Wanderwege nützen nichts, wenn nicht auch das Hotel für Menschen mit Behinderungen zugänglich ist. Darum findet man in Kärnten zahlreiche barrierefreie Betriebe, Freizeiteinrichtungen und Sehenswürdigkeiten, die ebenfalls nach den strengen Kriterien des ÖZIV das Versprechen eines „Urlaubs für ALLE“ abgeben können.

Bildrechte: Michael Stabentheiner

It Sailhûs Ferienwohnungen Urlaub am und auf dem Wasser

It Sailhûs ist ein ehemaliges Käselagerhaus, das komplett umgebaut und für Menschen mit Beeinträchtigung eingerichtet wurde. Gelesen in einem kleinen Dorf, direkt am größten See von Friesland, ist diese Unterkunft der ideale Startpunkt für einen erholsamen Urlaub in Holland. Das Sailhûs verfügt über vier gemütliche, vollständig barrierefreie Ferienwohnungen für 4 bis 6 Personen und eine teilweise rollstuhlgerechte Gruppenunterkunft für 13 Personen.

Barrierefreie Bootsausflüge für Naturfreunde

Die Umgebung ist ein wahres Paradies für Naturfreunde und Wassersportfans. Eine offene Verbindung zu den friesischen Gewässern – unter anderem zum Sneekermeer – ermöglicht Ausflüge in alle Richtungen. Dafür können Sie sich im Sailhûs ein Boot mieten, oder wie wäre es mit einer Rundfahrt auf einem rollstuhlgerechten Motorboot? Erkunden Sie Friesland vom Wasser aus mit einem offenen Segelboot oder buchen Sie eine schöne Tagesfahrt mit dem großen Katamaran (mit Skipper).

Wer lieber an Land bleibt, ist im Sailhûs ebenfalls gut aufgehoben: Die typisch holländische Landschaft in der Umgebung lockt mit ausgedehnter Natur und malerischen kleinen Dörfern wie Sneek, Workum, Stavoren und Heeg. Genießen Sie Ruhe und Erholung am Wasser, entdecken Sie Friesland und erleben Sie unvergessliche Segelausflüge. Hier will man gar nicht mehr weg.

Bildrechte: Patrick Hudepohl; sailwise



It Sailhûs

Mardyk 11
NL-8581 KG Elahuizen
Tel. +31 228 – 350 756
info@sailwise.nl
www.sailwise.nl/ferienwohnungen

Urlaubsinformation Kärnten

Tel. +43 463 – 3000
info@kaernten.at
www.kaernten.at/barrierefrei

Help-24

Barrierefrei in die Welt hinaus



Barrierefreies Reisen ist mehr als eine Notwendigkeit – es ist ein Recht für alle. Für Menschen, die mit einem elektrischen Rollstuhl reisen, öffnet sich die Welt durch verbesserte Zugänglichkeit und angepasste Services.

Fliegen mit Leichtigkeit

Flughäfen und Fluglinien haben in den letzten Jahren bedeutende Fortschritte in der Barrierefreiheit gemacht. Von speziellen Check-in-Schaltern bis hin zu Assistenz am Gate – die Reise beginnt mit einem Lächeln. Wichtig ist, bereits im Voraus die individuellen Bedürfnisse mit der Fluggesellschaft zu klären, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Bettina Haberl, Marketing Leiterin von Help-24 hat eine Flugreise mit dem elektrischen Rollstuhl FreedomChair A06L unternommen und ist zu folgendem Fazit gekommen: Das Reisen mit Elektro-Rollstuhl ist eigentlich ganz einfach. Man muss nur folgende Punkte beachten:

- Vor der Flugbuchung mit der Airline in Verbindung setzen und sich erkundigen, wie das Prozedere ist und welche Dokumente man mitbringt
- Dokumente beim Hersteller anfordern

Für Flugreisen wichtige Hinweise und detaillierte Informationen (wie Mitnahme von Batterien, Formulare, Check-in am Flughafen) gibt es zum Download in einem kostenlosen E-Book auf www.freedomchair.de/reisen.



Bettina Haberl hat die Flugreise mit folgendem Elektro-Rollstuhl getestet:

Die Flugreise wurde mit dem FreedomChair A06L absolviert. Dieser ist sehr wendig, faltbar und mit seinen 25 kg ein Leichtgewicht unter den Elektro-Rollstühlen.

Er verbindet also geringes Gewicht mit großzügiger Sitzfläche und Komfort. Optional ist der A06L mit verstellbarer Rückenlehne erhältlich. Mit den großen Rädern ist man auch auf unebenen Wegen im Freien komfortabel unterwegs.

„Es war wirklich einfach den Rollstuhl im Taxi, das mich vom Flughafen zum Hotel brachte, zu verstauen. Und auch im Hotelzimmer ist der Elektro-Rollstuhl durch seine Faltbarkeit nicht im Weg gestanden.“ erzählt Bettina Haberl.

Weitere Informationen zum Produkt und weiteren Modellen gibt es unter: www.freedomchair.de



Auf Schienen durchs Land

Die Bahn bietet eine charmante Alternative. Viele Zuggesellschaften bieten jetzt barrierefreie Waggons und Unterstützung beim Ein- und Aussteigen. Planen Sie Ihre Route mit Bedacht und nutzen Sie die angebotenen Services, um Ihre Reise so angenehm wie möglich zu gestalten.

Busreisen – Nah und Fern

Der Bus ist oft die Brücke zwischen den Städten. Dank moderner Flotten sind viele Busse nun mit Rampen und speziellen Sitzplätzen ausgestattet, die das Reisen erleichtern.



Jede Reise bietet die Gelegenheit, die Welt aus einer neuen Perspektive zu sehen. Die heutigen Transportmittel machen es möglich, diese Perspektive in vollen Zügen zu genießen. Barrierefreies Reisen ist ein Abenteuer, das auf alle wartet. Machen Sie sich bereit, die Welt auf Ihre Weise zu entdecken.



Finden Sie heraus, wohin Sie gerne in den Urlaub möchten! Einfach auf der beigefügten Karte die Prospekte ankreuzen, und schon bekommen Sie kostenlose Infos zu den Reisezielen nach Hause geschickt.

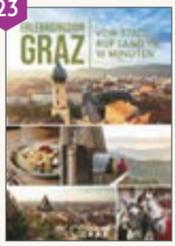
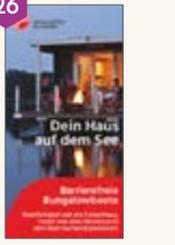
Diese und viele weitere Angebote finden Sie auch auf unserer Internetseite: www.barrierefreierleben.de



Barrierefrei Erleben

www.barrierefreierleben.de

Deutschland

 1 Büsum	 2 Hamburg	 3 Bremerhaven	 4 Niedersachsen	 16 Bayern	 17 Landkreis Kelheim	 18 Chiemsee-Alpenland	 19 Tegernsee-Schliersee
 5 Bad Zwischenahn	 6 Ostfriesland	 7 Brandenburg	 8 Thüringen	 20 Bayerischer Wald	 21 Hotel INCLUDIÖ	 22 Allgäu Art Hotel	 23 Region Graz (AT)
 9 Sachsen	 10 Frankfurt am Main	 11 Nordrhein-Westfalen	 12 Landschaftsverband Westfalen-Lippe	 24 Kärnten (AT)	 25 It Sailhus (NL)	 Niederlande	
 13 Düsseldorf	 14 Rheinland-Pfalz	 15 Saarland	 Service	 26 Hausboot-Urlaub in Brandenburg	 27 Paravan	 Service	



Couponkarte ausfüllen und mit etwas Glück gewinnen!

Gewinnen Sie eine Woche Urlaub in einer exklusiven Nordsee-Ferienwohnung in Cuxhaven

Gewinnen Sie mit Barrierefrei Erleben und RUNA REISEN einen einwöchigen, rollstuhlgerechten Urlaub für bis zu vier Personen in einer speziell für Reisende mit Rollstuhl ausgestatteten Ferienwohnung. Die neu erbaute Ferienwohnung befindet sich in zentraler Lage in der Nähe des Sandstrandes von Döse. Diese geräumige Ferienwohnung mit zwei Schlafzimmern bietet ein höhenverstellbares Bett im Hauptschlafzimmer. Ein gemütlicher Wohn- und Essbereich mit Fernseher, Esstisch, Leselampe und Balkon ist ebenfalls vorhanden. Die Küchenzeile ist vollständig ausgestattet mit Herd, Backofen und Spülmaschine. Das Badezimmer entspricht der DIN-Norm und verfügt über eine befahrbare Dusche mit höhenverstellbarem Duschsitz, WC mit höhenverstellbaren Haltegriffen, unterfahrbaren Waschbecken und einen einsehbaren Spiegel. Genießen Sie die frische Nordseeluft im wunderschönen Cuxhaven!

Die Teilnahme ist bis 30.11.2024 möglich. Der Gutschein ist im gesamten Jahr 2025 nach Verfügbarkeit einlösbar.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Hinweis zur Verarbeitung Ihrer Daten: Personenbezogene Daten, die Sie im Rahmen Ihrer Katalog-Anfrage an uns übergeben, werden wir nur für die Beantwortung Ihrer Anfrage verwenden. Die Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nur in dem Umfang, wie dies zur Übersendung der von Ihnen ausgewählten Kataloge durch den jeweiligen Anbieter erforderlich ist. Darüber hinaus erfolgt keine Weitergabe von Daten an Dritte. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung mit der Wirkung für die Zukunft zu jeder Zeit zu widerrufen. In diesem Fall werden die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten umgehend gelöscht. Nach Bearbeitung Ihrer Anfragen werden Ihre Daten spätestens nach 6 Monaten gelöscht bzw. anonymisiert. Bitte richten Sie Ihren Widerruf an die verantwortliche Stelle: so barrierefrei erleben GmbH, Untere Matthias-Claudius-Straße 6, 65185 Wiesbaden. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Datenschutzhinweise (www.barrierefrei-leben.com/Datenschutz.html).

Teilnahme am Gewinnspiel:

Ich möchte am Gewinnspiel teilnehmen. Ich bestätige, dass ich mindestens 18 Jahre alt bin und stimme den Teilnahmebedingungen zu. Die Hinweise zum Datenschutz (s.o.) habe ich gelesen und stimme diesen zu.

Bitte freimachen, falls Marke zur Hand

Antwort

Redaktion Barrierefrei erleben
so barrierefrei erleben GmbH
Barcelona-Allee 1
51103 Köln

Anzeige



- Rollstuhlgerechte Pauschalreisen mit Flug
- Hotels, Ferienwohnungen und Schiffsreisen
- Weltweit mehr als 400 Rollstuhl-Reiseangebote
- Persönlich geprüft und garantiert
- Erfahrung und Kompetenz seit 2006



Jetzt Katalog bestellen oder online informieren

www.runa-reisen.de

BEI UNS SIND HAMBURG-ERLEBNISSE *grenzenlos.*

Nichts hindert dich daran, die Stadt in ihrer Vielfalt zu entdecken.



Jetzt Hamburg ohne Grenzen erleben!



BARRIEREFREI-HH.DE